

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 80 (1962)
Heft: 12

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 14.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce • Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich, ausgenommen an Sonn- und Feiertagen — Parait tous-les jours, les dimanches et jours de fête exceptés

Nr. 12 Bern, Dienstag 16. Januar 1962

80. Jahrgang — 80^e année

Berne, mardi 16 janvier 1962 N° 12

Redaktion und Administration: Effingerstrasse 3 in Bern. Telefon Nummer 031/2 16 60 (Eidgenössisches Amt für des Handelsregister 031/2 78 64). — Im Inland kann nur durch die Post abonniert werden. Abonnementpreise: Schweiz: jährlich Fr. 30.50, halbjährlich Fr. 18.50, vierteljährlich Fr. 10.50, zwei Monate Fr. 7.—, ein Monat Fr. 5.—, Ausland: jährlich Fr. 40.— (Preis der Einzelnummer 25 Rp. (plus Porto)). Annoncen-Regie: Publicitas A.G. — Inserions-tarif: 25 Rp. (Ausland 30 Rp.) die einseitige Millimeterzelle oder deren Raum. — Jahresabonnementspreis für die Monatschrift «Die Volkswirtschaft»: Fr. 12.50.

Rédaction et administration: Effingerstrasse 3 à Berne. Téléphone numéro 031/2 16 60 (Office fédéral du registre du commerce 031/2 78 64). — En Suisse, les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste. Prix d'abonnement: Suisse: un an 30 fr. 50; un semestre 18 fr. 50; un trimestre 10 fr. 50; deux mois fr. 7.—; un mois fr. 5.—; étranger: fr. 40.— par an — Prix du numéro 25 ct. (port en sus). Règle des annonces: Publicitas S.A. — Tarif d'insertion: 25 ct. (étranger 30 ct.) la ligne de colonne d'un mm ou son espace. — Prix d'abonnement annuel à la revue mensuelle «La Vie économique»: 12 fr. 50.

Inhalt — Sommaire — Sommario

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti.
Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.
Geschäftseröffnungsverbote — Sperrfristen gemäss Ausverkaufsordnung (zwei Publikationen).
Fabrik- und Handelsmarken. — Marques de fabrique et de commerce. — Marche di fabbrica e di commercio 189045-189104.
Inventex GmbH., Baden.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Bundesbeschluss über die Erhebung eines Zollzuschlages auf Treibstoffen zur Finanzierung der Nationalstrassen.
BRB betreffend den Vollzug des Bundesbeschlusses über die Erhebung eines Zollzuschlages auf Treibstoffen zur Finanzierung der Nationalstrassen.
France: Simplification de la réglementation des exportations.
Spanien: Teilweise Liberalisierung der Einfuhr. — Espagne: Libération des importations.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Aufrufe — Sommations

Es wird vermisst: Schuldbrief vom 23. März 1928, 19. März 1929, von Fr. 8000, Belege Serie 1/4271, bzw. 1/4554, zu Gunsten von Frau Lina Emma Kocher-Hegnauer, Witwe des Gottlieb Adolf, Hausfrau, von Worben, in Port, haftend im III. Pfandrechtsrang auf der Besetzung des Werner Kocher-Spirgi, Maurermeister, in Port, Port-Grundbuchblatt Nr. 199, Wohnhaus Nr. 358, brandversichert für Fr. 22 300, Scheuné Nr. 358 a, brandversichert für Fr. 4000, Hausplatz, Hofraum, Garten, Dorf, Plan Blatt 5, im Halte von 5,00 Aren und einem amtlichen Wert von Fr. 27 800.

Der unbekannt Inhaber dieses Schuldbriefes wird aufgefordert, diesen innert Jahresfrist von der ersten Bekanntmachung im Schweizerischen Handelsamtsblatt an gerechnet, dem Unterzeichneten vorzulegen. Nach unbenutztem Ablauf dieser Frist wird der Titel kraftlos erklärt. (85^a)

Nidau, den 12. Januar 1962. Der Gerichtspräsident: M. Stebler.

Es wird vermisst: Inhaber-Schuldbrief, Fr. 2000, im 2. Rang, angegangen 1. März 1940, errichtet am 26. Juli 1944 von der Erbgemeinschaft Troxler, haftend auf Liegenschaft «Dorf» (Parzellen Nrn. 88 und 181, GB Pfeffikon), des Josef Jurt-Troxler, Pfeffikon (Luzern).

Der unbekannt Inhaber wird hiermit aufgefordert, den Titel binnen Jahresfrist seit dieser Publikation dem unterzeichneten Gerichtspräsidenten vorzulegen, ansonst die Kraftlosklärung des Titels erfolgt. (83^a)

Sursee, den 13. Januar 1962. Der Amtsgerichtspräsident von Sursee: A. Wigger.

Die II. Zivilkammer des Obergerichtes des Kantons Zürich hat den Aufruf der folgenden vermissten Urkunde bewilligt: 1 Inhaberoobligation von Franken 1000, zu 4 1/2 %, Nr. 32703, Anleihe International Bank of Reconstruction and Development, herausgegeben im Jahre 1960, mit Jahrescoupons per 15. Februar 1962 und ff.

Jedermann, der über das Schicksal dieser Urkunde Auskunft geben kann, wird aufgefordert, dem unterzeichneten Gericht binnen sechs Monaten von der ersten Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt an Anzeige zu machen. Sollte keine Meldung eingehen, würde die Urkunde als kraftlos erklärt. (84^a)

Zürich, den 12. Januar 1962.

Im Namen des Bezirksgerichtes Zürich, 5. Abteilung, der Gerichtsschreiber: Dr. Seiler.

Première insertion

Par ordonnance du 12 janvier 1962, le président du Tribunal somme le détenteur inconnu des 60 actions de 100 fr. chacune, entièrement libérées, au porteur, avec coupons attachés N° 11 et suivants, de la société anonyme de l'Union des Usines et des Exploitations forestières de Nasic S.A., à Genève, portant les N°s 57761/80, 59701/20, 65681/700, coupons N° 11 et suivants attachés, de les déposer au greffe du Tribunal dans un délai d'une année à compter de la première insertion des présentes publications, faute de quoi l'annulation en sera prononcée. B XVI (82^a)

Tribunal de première instance, Genève: F. Berdoz, greffier.

La Cancelleria della pretura di Lugano-Città in relazione all'istanza 28 dicembre 1961/9 gennaio 1962 della Banca Popolare Svizzera, Lugano, agente per il tramite dell'ufficio dei registri di Lugano ed agli art. 981 CO e segg., 2 LAC e 534 CPC; diffida lo sconosciuto detentore della cartella ipotecaria al portatore N° 4948 dell'8 giugno 1961 di 50 000 fr., gravante in primo grado la quota b) della particella N° 423 del RFD di Lugano di proprietà della signora Franca Porcetti, Lugano, denunciata smarrita, a volerla produrre a questa pretura entro il 31 gennaio 1962; sotto comminatoria di ammortamento. (81^a)

Lugano, 12 gennaio 1962. Pretura di Lugano-Città: Il segretario-assessore.

Handelsregister - Registre du commerce - Registro di commercio

Kantone / Cantons / Cantoni:

Zürich, Bern, Nidwalden, Zug, Fribourg, Solothurn, Basel-Stadt, Schaffhausen, St. Gallen, Graubünden, Aargau, Ticino, Vaud, Valais, Neuchâtel.

Zürich - Zurich - Zurigo

5. Januar 1962. Autovermietung.
Epper's Europcars Ltd., in Zürich 4 (SHAB. Nr. 65 vom 18. März 1960, Seite 887). Die Generalversammlung vom 23. November 1961 hat die Statuten geändert. Die Firma lautet neu Epper's Car Rental Service Ltd. (Autovermietung Epper AG). Die Gesellschaft bezweckt, Personen, die aus Uebersee nach Europa kommen, für die Dauer ihres Europa-Aufenthaltes Automobile zur Verfügung zu stellen, und zwar durch Verkauf und nachherigen Rückkauf oder durch Vermietung mit oder ohne Chauffeur. Im Rahmen dieses Zweckes übernimmt die Gesellschaft Lizenzen des «Hertz Rent-a-Car System New York USA» und der «Hertz American Express International Ltd.» und übt diese Lizenzen aus. Sie betätigt sich auch in touristischer Betreuung und Beratung ihrer Kunden. Die Gesellschaft kann gleichartige oder andere Unternehmungen gründen, übernehmen und führen oder sich an solchen aktiv oder still beteiligen. Sie kann Immobiliengeschäfte tätigen, die direkt oder indirekt mit dem Gesellschaftszweck in Zusammenhang stehen. Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt oder durch eingeschriebenen Brief. Einzelprokura für das Gesamtunternehmen ist erteilt an Kurt Epper, von Gottshaus und Heldswil (Thurgau), in Horw (Luzern). Die Prokura von Hans Peter Mäglin ist erloschen. Neues Geschäftsdomicil: Lagerstrasse 33 in Zürich 4.

Bern - Berne - Berna

Bureau Bern

4. Januar 1962. Immobilien.
Imfonda A.G., in Bern. Gemäss öffentlich beurkundetem Errichtungsakt und Statuten vom 14. Dezember 1961 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt An- und Verkauf, Verwaltung und Finanzierung von Grundstücken, Abbruch und Erstellung von Gebäulichkeiten sowie Betätigung in allen mit der Ueberbauung zusammenhängenden Erwerbszweigen. Die Gesellschaft kann sich bei andern Unternehmungen beteiligen. Das Grundkapital beträgt Fr. 100 000, eingeteilt in 40 voll einbezahlte Namenaktien zu Fr. 2500. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Mitteilungen und Einladungen werden den Aktionären durch eingeschriebenen Brief zugestellt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 5 Mitgliedern. Ihm gehören an: Lorenzo Ghelmini, von Canobbio, in Bern, Präsident; Ernst Rikart-Petitjean, von Rothrist, in Bern, Vizepräsident und Sekretär, und Carlo Bernasconi, von Magliaso und Bern, in Liebefeld, Gemeinde Köniz, Beisitzer. Sie zeichnen zu zweien. Geschäftslokal: Ostring 84 (bei Ernst Rikart-Petitjean).

4. Januar 1962. Chemisch-technische Produkte.
W. Trachsel, in Ostermundigen, Gemeinde Bolligen. Inhaber der Firma ist Walter Trachsel, von Rüeggisberg, in Ostermundigen, Gemeinde Bolligen. Vertrieb von chemisch-technischen Produkten. Obere Zollgasse 47c.

5. Januar 1962. Lebensmittel.
E. Haueter, in Bern. Engroshandel mit Lebensmitteln. (SHAB. Nr. 63 vom 16. März 1955, Seite 711). Die Firma ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

5. Januar 1962.
«Inland» Darlehensdienst W. Anliker, in Bern. Inhaber der Firma ist Walter Anliker, von Gondiswil, in Bern, güterrechtlich getrennter Ehemann der Bethli geb. Bauen. Vermittlung und Verwaltung von Darlehen und Finanzierungen. Wylerringstrasse 1.

5. Januar 1962.
Hermann Kiener, Mattenhofmetzgerei, in Bern (SHAB. Nr. 214 vom 13. September 1923, Seite 1754). Die Firma ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Bureau Biel

3. Januar 1962.
Girod & Cie., Montres Socomex, précédemment à Biemme, fabrication, achat et vente d'horlogerie, société en commandite (FOSC. du 25 mai 1959, N° 117, page 1470). Le siège de la société est transféré à Evilard, Chemin de Malvaux 2.

3. Januar 1962.
Compagnie des Montres Semos S.A., à Biemme, fabrication et commerce de montres (FOSC. du 9 juin 1961, N° 132, page 1658). La société est dissoute par suite de faillite prononcée par jugement du président du Tribunal I de Biemme du 12 décembre 1961.

3. Januar 1962. Dachdeckerei.
Eduard Burri, in Biel, Dachdeckereigeschäft (SHAB. Nr. 23 vom 29. Januar 1952, Seite 270). Die Firma wird infolge Aufgabe des Geschäftes gelöscht.

3. Januar 1962. Décolletage, taillage.
Willy Mosimann, à Biemme. Le chef de la maison est Willy Mosimann, de Sumiswald, à Biemme. Décolletage et taillage. Chemin de la Clôture 6.

4. Januar 1962. Treuhand-, Revisions- und Buchhaltungsbureau. Bruno Steffen & Co., in Biel, Betrieb eines Treuhand-, Revisions- und Buchhaltungsbureaus, Kommanditgesellschaft (SHAB. Nr. 42 vom 20. Februar 1957, Seite 487). Erich Emil Jaggi ist als Kommanditär ausgetreten; seine Kommandite von Fr. 10 000 ist erloschen. Neu ist als Kommanditärin mit einer Barkommandite von Fr. 1000 in die Firma eingetretten Ida Steffen geb. Schneider, von Wyssachen, in Biel, Ehefrau des unbeschränkt haftenden Gesellschafters Bruno Steffen, der nun ebenfalls in Biel wohnt. Die Vormundschaftsbehörde Biel hat ihre Zustimmung gegeben. Neues Geschäftsdomicil: Industriezweigasse 6.

5. Januar 1962. Uhren. R. Allemann, in Biel, Uhrenterminage (SHAB. Nr. 84 vom 10. April 1957, Seite 971). Die Firma wird infolge Aufgabe des Geschäftes gelöscht.

5. Januar 1962. Constructions mécaniques, etc.

Edgar Tièche, à Bienne, construction mécanique et bureau technique (FOSC. du 30 novembre 1961, N° 281, page 3486). La raison est radiée par suite de remise de commerce.

5. janvier 1962. Constructions mécaniques, etc.

Bluette Tièche, à Bienne. Le chef de la maison est Bluette Tièche née Huguenin, de Reconvilier (Berne), à Bienne, épouse séparée de biens et dûment autorisée d'Edgar Tièche. Procuration individuelle est conférée à Edgar Tièche, de Reconvilier (Berne), à Bienne. Construction mécanique et bureau technique. Quai du Haut 68.

5. Januar 1962.

Maschinenfabrik R. Güdel A.G. (Fabrique de machines R. Güdel S.A.), in Biel (SHAB. Nr. 300 vom 22. Dezember 1961, Seite 3719). Die Unterschriften des Direktors Emil König und des Prokuristen Paul André Leuba sind erloschen.

5. Januar 1962. Uhren.

Gustav Eichelberger, in Biel, Uhrenterminage (SHAB. Nr. 258 vom 3. November 1955, Seite 2790). Der Inhaber Gustav Eichelberger wohnt nun in Orpund. Neues Geschäftsdomicil: Neumarktstrasse 36.

5. Januar 1962. Metzgerei, Würsterei.

E. Schneider-von Burg, in Biel, Metzgerei und Würsterei (SHAB. Nr. 274 vom 22. November 1955, Seite 2970). Die Firma wird infolge Aufgabe des Geschäftes gelöscht.

Bureau Burgdorf

3. Januar 1962. Giesserei, Schreinerei usw.

Hegi & Co. Aktiengesellschaft, in Oberburg. Eisengiesserei, Leichtmetallgiesserei, mechanische Werkstätte, Modellschreinerei und Handel mit den entsprechenden Erzeugnissen (SHAB. Nr. 297 vom 19. Dezember 1961, Seite 3677). Hans Blaser wurde zum Direktor ernannt, seine Kollektivprokura ist daher erloschen. Er zeichnet kollektiv mit einem der übrigen Zeichnungsberechtigten.

5. Januar 1962.

Käseexport A.G. Goldbach (Emmenthal) (S.A. d'exportation de fromage Goldbach [Emmenthal]), in Goldbach, Gemeinde Hasle b. Burgdorf (SHAB. Nr. 2 vom 6. Januar 1953, Seite 14). Der Verwaltungsrat Hans Dürst ist zum Präsidenten und der Verwaltungsrat Walter Roethlisberger zum Delegierten des Verwaltungsrates gewählt worden. Die Unterschrift des Prokuristen Emil Braendle ist erloschen. Karl Schilt, von Schangnau, in Goldbach, Gemeinde Hasle b. Burgdorf, wurde zum Geschäftsführer gewählt. Die Mitglieder des Verwaltungsrates zeichnen kollektiv zu zweien unter sich oder mit dem Geschäftsführer oder mit den Prokuristen.

5. Januar 1962.

Konstruktionswerkstätte Burgdorf G. A. Seewer, in Burgdorf (SHAB. Nr. 307 vom 30. Dezember 1960, Seite 3762). Kollektivprokura wurde erteilt an Erich Frei, von Thalwil (Zürich), in Burgdorf. Er zeichnet kollektiv zu zweien mit einem der übrigen Zeichnungsberechtigten.

Bureau de Courtelary

3. janvier 1962. Horlogerie.

Roger Pécaut, à Sonceboz, commune de Sonceboz-Sombeval, terminage de mouvements d'horlogerie (FOSC. du 29 octobre 1953, N° 252, page 2595). La raison est radiée par suite de cessation de commerce.

4. janvier 1962.

Montres Cortébert, Juillard & Cie S.A., à Cortébert (FOSC. du 8 juillet 1957, N° 156, page 1836). Les pouvoirs conférés à James Perret, Jean Vuilleumier et René Nicolet sont éteints.

4. janvier 1962.

Banque Populaire Suisse, succursale de St-Imier, société coopérative (FOSC. du 6 juillet 1961, N° 155, page 1953), avec siège principal à Berne. Robert Joerg, de Planfayon (Fribourg), à St-Imier, a été désigné comme fondé de pouvoir de la succursale de St-Imier. La succursale sera dorénavant engagée par sa signature collective à deux avec une autre personne autorisée à signer.

Bureau de Delémont

3. janvier 1962. Immeubles.

Citadina S.A., à Delémont. Suivant actes authentiques et statuts du 18 septembre 1961 et du 21 décembre 1961, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour but l'achat, la construction, l'exploitation, la mise en valeur, la gérance et la vente d'immeubles. Elle peut en outre effectuer en général toutes autres opérations immobilières, financières ou commerciales s'y rapportant. Elle peut également participer à d'autres entreprises ou sociétés. Elle achètera, notamment, la parcelle N° 66 du ban de Thoune, de 1971 m² environ, pour le prix de 980 000 fr. Le capital social est de 50 000 fr., divisé en 50 actions, au porteur, de 1000 fr. chacune, entièrement libérées. Les publications sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. Les communications et convocations sont adressées aux actionnaires par lettre recommandée. La société est administrée par un conseil d'administration composé d'un à trois membres. Les administrateurs sont Gustave Boner, de Laupersdorf, à Thoune, président; Louis Lachat, de La Scheulte, à Delémont, vice-président. Ils engagent la société par leur signature collective à deux. Locaux: chemin de l'Industrie.

3. janvier 1962. Appareils thermiques.

Duko S.A., à Delémont. Selon acte authentique et statuts du 22 décembre 1961, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour but la fabrication, la vente, l'installation et le transport d'appareils thermiques. Le capital social est de 100 000 fr., divisé en 100 actions, nominatives, de 1000 fr. chacune, entièrement libérées. Les publications seront faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est

administrée par un conseil d'administration composé d'un à trois membres. Est nommé seul administrateur Edgar Köchli, de Mühleberg, à Delémont. La société est engagée par la signature individuelle de l'administrateur. Bureaux: route de Porrentruy 82.

Bureau Erlach

30. Dezember 1961. Ferienhäuser usw.

Budley G.m.b.H. in Liquidation, in Erlach, Erstellung von Ferienhäusern am Bielersee, deren Vermietung, gegebenenfalls auch Verkauf (SHAB. Nr. 7 vom 12. Januar 1959, Seite 96). Die Firma wird nach beendigter Liquidation gelöscht.

3. Januar 1962.

Landwirtschaftliche Genossenschaft Vinelz und Umgebung, in Vinelz (SHAB. Nr. 159 vom 11. Juli 1960, Seite 2050). Aus dem Vorstand ist der Sekretär Fritz Gutmann-Lehmann ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Als Sekretär wurde in den Vorstand gewählt: Hanspeter Klenning, von und in Vinelz. Er zeichnet mit dem Präsidenten oder Vizepräsidenten.

4. Januar 1962. Versicherungen.

Walter Stucki, in Ins, Versicherungsagentur (SHAB. Nr. 11 vom 15. Januar 1948, Seite 131). Die Firma wird infolge Todes des Inhabers gelöscht.

4. Januar 1962. Versicherungen.

Hans Rudolf Hubacher, in Ins. Inhaber der Firma ist Hans Rudolf Hubacher, von Krauchthal, in Ins: Generalagentur der Schweizerischen Mobilversicherungs-Gesellschaft, mit Sitz in Bern.

Bureau Fraubrunnen

5. Januar 1962. Manometer usw.

Haenni & Cie, Aktiengesellschaft, in Jegenstorf, Fabrik für Manometer, Thermometer, Hygrometer (SHAB. Nr. 173 vom 27. Juli 1961, Seite 2199). Kollektivprokura zu zweien wurde erteilt an Ludwig Weber, von Täuffelen, in Münchenbuchsee.

Bureau de Porrentruy

4. janvier 1962. Boulangerie, alimentation.

Rémy Lötscher, à Coeuvre. Le chef de la raison est Rémy Lötscher, d'Entlebuch (Lucerne), à Coeuvre. Commerce de boulangerie, alimentation.

5. janvier 1962. Tabacs, etc.

F. J. Burrus & Cie, à Boncourt, manufacture de tabacs et cigarettes, société en nom collectif (FOSC. du 1^{er} mai 1961, N° 100, page 1229). La maison a désigné en qualité de fondé de pouvoir Alain Falbriard, de Bonfol, à Boncourt, et René Simon, de Buix, à Boncourt. La société est engagée par la signature individuelle des associés et la signature collective des directeurs et des fondés de pouvoir et du secrétaire général.

Bureau Schlosswil (Bezirk Konolfingen)

3. Januar 1962. Bäckerei, Konditorei.

Ernst Stucki, in Konolfingen, Bäckerei und Konditorei (SHAB. Nr. 143 vom 22. Juni 1948, Seite 1747). Die Firma wird infolge Aufgabe des Geschäftes gelöscht.

Bureau Thun

4. Januar 1962. Apparatebau, Haushaltgeräte usw.

Heinrich Brechbühl, in Steffisburg. Inhaber der Firma ist Heinrich Brechbühl, von Trachselwald, in Steffisburg. Apparatebau aller Art, Kunststoff-Verarbeitung; Handel mit und Service für elektrische Haushaltgeräte aller Art, insbesondere der Marke «Bauknecht».

5. Januar 1962. Zimmerei usw.

G. & H. Stauffer, in Unterlangenegg. Die Gebrüder Gottfried und Hansruedi Stauffer, von Sigriswil, in Unterlangenegg, sind unter dieser Firma eine Kollektivgesellschaft eingegangen, die am 1. April 1960 begonnen hat. Die Gesellschafter zeichnen kollektiv zu zweien. Betrieb einer Zimmerei und Baunternehmung.

Bureau Trachselwald

5. Januar 1962.

Bank in Huttwil, in Huttwil, Aktiengesellschaft (SHAB. Nr. 87 vom 17. April 1959, Seite 1091). Die Prokura des Willy Läubli ist erloschen.

Bureau Wimmis (Bezirk Niedersimmental)

3. Januar 1962.

Autoverkehr Wimmis-Stockental, in Wimmis, Betrieb von Automobilkursen zwischen Wimmis und Stocken, in regelmässigen oder nach Notwendigkeit eingeschalteten Fahrten mit eigenen oder gemieteten Wagen, Genossenschaft (SHAB. Nr. 132 vom 9. Juni 1950, Seite 1506). Gemäss Generalversammlungsbeschluss wurden die Statuten revidiert. Zweck der Genossenschaft ist nun die Verbesserung der Verkehrsverbindungen (Bahnanschlüsse) zwischen dem Stockental und dem Amtssitz Wimmis durch den Betrieb von Automobilkursen zwischen Wimmis und Stocken, in regelmässigen oder nach Notwendigkeit eingeschalteten Fahrten mit eigenen oder gemieteten Wagen. Die Anteilscheine der Genossenschaft betragen je Fr. 100, Fr. 50 und Fr. 20. Präsident, Vizepräsident und Sekretär zeichnen kollektiv je zu zweien.

Nidwalden - Unterwald-le-bas - Unterwalden basso

3. Januar 1962. Hotel, Pension.

Frau M. Schöpf-Kretsch, in Beckenried. Inhaberin der Einzelfirma ist, mit Zustimmung des Ehemannes, Margrit Schöpf geb. Kretsch, von Zürich, in Beckenried. Hotel- und Pensionsbetrieb «Edelweiss».

4. Januar 1962. Haushaltmaschinen.

Ampol A.G., in Hergiswil, Fabrikation von Haushaltmaschinen und Handel mit solchen (SHAB. Nr. 135 vom 13. Juni 1958, Seite 1611). Als neues Mitglied des Verwaltungsrates mit Einzelunterschrift ist gewählt worden Guerino Callegari, von und in Luzern.

Zug - Zoug - Zugo

3. Januar 1962.

Frau Inderbitzin, Schuhhaus, in Cham (SHAB. Nr. 90 vom 21. April 1959, Seite 1130). Die Firma wird gelöscht. Aktiven und Passiven werden von der Firma «Albert Inderbitzin», in Cham, übernommen.

3. Januar 1962. Schuhe usw.

Albert Inderbitzin, in Cham, Fussorthopädie und Reparaturservice usw. (SHAB. Nr. 237 vom 12. Oktober 1959, Seite 2795). Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der vorstehend gelöschten Einzelfirma «Frau Inderbitzin, Schuhhaus», in Cham. Der Zweck wird wie folgt erweitert: Fussorthopädie und Reparaturservice; Handel mit Schuhmacherfournituren und Neuheiten; Verkauf von Schuhwaren und verwandten Artikeln.

3. Januar 1962.
Vergaser & Apparate A.-G., in Zug, Vertrieb und Fabrikation von technischen Artikeln usw. (SHAB. Nr. 33 vom 10. Februar 1960, Seite 488). Nachdem das Konkursverfahren geschlossen worden ist, wird die Firma von Amtes wegen gelöscht.

3. Januar 1962.
Arthur Juen, Tiefbauunternehmung, in Oberwil-Zug (SHAB. Nr. 192 vom 19. August 1954, Seite 2139). Die Firma wird infolge Geschäftsüberganges gelöscht. Aktiven und Passiven werden von der nachstehend eingetragenen Einzelfirma «Arthur Juen», in Oberwil-Zug, übernommen.

3. Januar 1962. Tiefbau.
Arthur Juen, in Oberwil-Zug. Inhaber dieser Firma ist Arthur Juen, von Zürich, in Oberwil-Zug. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der vorstehend gelöschten Einzelfirma «Arthur Juen, Tiefbauunternehmung», in Oberwil-Zug. Tiefbauunternehmung. Brunnmatt.

4. Januar 1962. Beteiligungen usw.
Essenor A.G., in Zug. Gemäss öffentlich beurkundetem Errichtungsakt und Statuten vom 3. Januar 1962 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt: Erwerb und Verwaltung von industriellen, kommerziellen und finanziellen Beteiligungen; Ankauf, Verwaltung und Verkauf von beweglichen Vermögenswerten; Verwaltung von Wertschriften und Kapitalien; sämtliche Finanztransaktionen und Geschäftsführung von Unternehmungen der Industrie, des Bergbaues, der Land- und Forstwirtschaft, des Handels und des Grundstückswesens, sowie sämtliche Handels- und Finanztransaktionen, welche sich auf den Kauf, die Verarbeitung und den Verkauf von Mineralien und Metallen sowie auf den Handel mit jeglichen Apparaten, Maschinen und Materialien betreffend Minen und Steinbrüchen und auf die Verwaltung der diesbezüglichen Patente beziehen. Das Aktienkapital beträgt Fr. 50 000 und ist eingeteilt in 500 Namenaktien zu Fr. 100. Es ist voll einbezahlt. Mitteilungen und Einladungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 5 Mitgliedern. Einziger Mitglied mit Einzelunterschrift ist Dr. Charles Jucker, von Winterthur, in Zumikon (Zürich). Domizil: Bahnhofstrasse 5 (bei Philipp Brothers A.G.).

4. Januar 1962. Beteiligungen.
Raytheon (Europe) A.-G., in Zug, Beteiligung an anderen Unternehmungen jeder Art auf dem europäischen Kontinent usw. (SHAB. Nr. 171 vom 25. Juli 1961, Seite 2174). Gemäss öffentlicher Urkunde über die ausserordentliche Generalversammlung vom 29. Dezember 1961 wurde das Aktienkapital von Fr. 1 200 000 auf Fr. 2 200 000 erhöht durch Ausgabe von 1000 Namenaktien zu Fr. 1000. Die Statuten wurden entsprechend revidiert. Das voll einbezahlte Aktienkapital beträgt nun Fr. 2 200 000 und ist eingeteilt in 2200 Namenaktien zu Fr. 1000.

5. Januar 1962.
Dr. Georges Heberlein Holding A.-G., in Zug, Verwaltung von Beteiligungen aller Art usw. (SHAB. Nr. 153 vom 4. Juli 1960, Seite 1980). Gemäss öffentlicher Urkunde über die ausserordentliche Generalversammlung vom 20. Dezember 1961 wurden die Statuten revidiert. Die Gesellschaft bezweckt nun den Erwerb und die Verwaltung von Beteiligungen aller Art an in- und ausländischen Unternehmungen, sowie Vermögensverwaltungen und die mit diesen Verwaltungen verbundenen Finanz- und Handelsgeschäfte. Mitteilungen und Einladungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht jetzt aus drei Mitgliedern. Die übrigen gleichzeitig vorgenommenen Änderungen betreffen keine publikationspflichtigen Tatsachen. Béatrix Iklé geb. Heberlein führt nun Einzelunterschrift. Ihre Kollektivunterschrift ist erloschen.

5. Januar 1962. Bodenwische usw.
Johnson's Wax International S.A., in Zug, Herstellung der Bodenwische Marke «Johnson's Wax» usw. (SHAB. Nr. 60 vom 13. März 1961, Seite 732). Gemäss öffentlicher Urkunde über die ausserordentliche Generalversammlung vom 30. Dezember 1961 wurde das Aktienkapital von Fr. 800 000 auf Fr. 8 500 000 erhöht durch Ausgabe von 77 000 Namenaktien zu Fr. 100, welche durch Verrechnung mit einer Forderung an die Gesellschaft voll liberriert sind. Die Statuten wurden entsprechend revidiert. Das voll liberrierte Aktienkapital beträgt nun Fr. 8 500 000 und ist eingeteilt in 85 000 Namenaktien zu Fr. 100.

5. Januar 1962.
Veedol Petroleum International AG, in Zug, Wahrnehmung der internationalen Interessen des Tidewater-Konzerns, Hersteller der «Veedol» Petroleum- und Ölprodukte usw. (SHAB. Nr. 197 vom 24. August 1961, Seite 2479). Neues Domizil: Gubelstrasse 17.

6. Januar 1962. Möbel usw.
Mobem S.A., in Zug, Handel mit Möbeln. Innenausstattungen und verwandten Gegenständen usw. (SHAB. Nr. 275 vom 25. November 1959, Seite 3234). Gemäss öffentlicher Urkunde über die Generalversammlung vom 13. Dezember 1961 wurden die Statuten teilweise revidiert. Die Firma lautet nun: EIT S.A.

6. Januar 1962. Beteiligungen usw.
Bissell A.G., in Zug, Beteiligungen usw. (SHAB. Nr. 270 vom 17. November 1961, Seite 3357). Neues Domizil: Im Röthel.

Freiburg - Fribourg - Friburgo
Bureau d'Estavayer-le-Lac

4. Januar 1962.
Société de Laiterie de Cugy, à Cugy, société coopérative (FOSC. du 8 avril 1947, page 943). Max Chuard, de et à Cugy, est nommé président; Edouard Bersier n'est plus vice-président; il reste membre du comité; sa signature est radiée. Alexis Bersier, de et à Cugy, est nommé secrétaire, ne faisant pas partie du comité. Joseph Grandgirard n'est plus secrétaire; sa signature est radiée. La société demeure engagée par la signature collective à deux du président Osear Bersier (inscrit), du vice-président et du secrétaire.

Bureau de Fribourg

4. janvier 1962. Participations.
Sofital S.A., à Fribourg. Suivant acte authentique et statuts du 20 décembre 1961, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour but la prise de participations dans des entreprises industrielles, commerciales, financières et immobilières et la gestion permanente de ces participations. Toutes opérations qui contribuent à la réalisation de l'objet social et cela tant en Suisse qu'à l'étranger. Le capital social est de 50 000 fr., divisé en 50 actions de 1000 fr., au porteur, entièrement libéré. Les convocations sont faites dans

la Feuille officielle suisse du commerce. Les publications ont lieu dans la Feuille officielle suisse du commerce. Le conseil d'administration est composé de 1 à 5 membres, actuellement de: Ernest Haller, de Wald (Zürich), à Pesoux, président, et Walter Sommer, de Dürrenroth (Berne), à Pully, lesquels engageront la société par leur signature individuelle. Locaux: 26, rue St-Pierre (chez M^e L. Dupraz, avocat).

4. janvier 1962. Dessins, fourniture d'équipements pour installations de découpage et de soudure, etc.

Manufacturing Equipment & Engineering Co S.A., à Fribourg. Suivant acte authentique et statuts du 14 décembre 1961, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour but la réalisation, la distribution, la vente et tout commerce de dessins et d'assemblages, ainsi que la fourniture d'équipements pour des installations de découpage et de soudure, en particulier dans le domaine de l'automatisme et la réalisation de toutes affaires s'y rattachant. Elle n'exercera aucune activité dans le canton de Fribourg, sauf celle nécessaire à son administration. Le capital social est de 50 000 fr., divisé en 500 actions ordinaires de 100 fr. Il est libéré jusqu'à concurrence de 20 000 fr. Toutes les actions sont nominatives. Les publications ont lieu dans la Feuille officielle suisse du commerce. Les convocations et communications sont faites par une seule insertion dans la Feuille officielle suisse du commerce ou par lettre recommandée. Le conseil d'administration est composé d'un ou de plusieurs membres, actuellement de: Henri Besson, de Dompierre et Villarsel, à Lausanne, président; Francis-J. Sehn, de nationalité américaine, à Bloomfield Hills (Etat de Michigan), et Walter Lüscher, de Muhen (Argovie), à Bissone (Tessin), membres. La société est engagée par la signature individuelle de chacun des administrateurs. Locaux: 7, avenue de la Gare (chez J.-A. Andrey, notaire).

4. janvier 1962.

Participations.

Finimob S.A., à Fribourg (FOSC. du 19 juin 1961, N° 140, page 1761);

Agence pour écrivains, producteurs et artistes.

William Morris Agency S.A., à Fribourg (FOSC. du 18 septembre 1961, N° 218, page 2711), et
Conseils et assistance technique.

Supermarket Development Corporation S.A., à Fribourg (FOSC. du 26 avril 1961, N° 96, page 1184).

Ces trois sociétés ont transféré leurs bureaux avenue de Pérolles 5a, étude de M^{es} Lenz et Schlupe.

4. janvier 1962. Café.

Elie Rey, à Villars-sur-Glâne, Café de la Glâne (FOSC. du 13 novembre 1931, N° 265, page 2419). La raison est radiée par suite de remise de commerce.

4. janvier 1962. Auberge-restaurant.

Roger Rey, à Villars-sur-Glâne. Le chef de la maison est Roger Rey, fils d'Elie, de Massonnens, à Villars-sur-Glâne. Exploitation de l'Auberge-restaurant du Pont-de-la-Glâne (inscription d'office, en vertu de l'art. 57 ORC).

4. janvier 1962. Auberge, commerce de bétail.

Emile Sautaux, à Vuisternens-en-Ogoz. Le chef de la maison est Emile Sautaux, fils de Victor, de Montagny-les-Monts, à Vuisternens-en-Ogoz. Exploitation de l'Auberge de l'Union, commerce de bétail (inscription d'office, en vertu de l'art. 57 ORC).

4. janvier 1962.

Banque Populaire Suisse, succursale de Fribourg (FOSC. du 21 juin 1961, N° 142, page 1792), société coopérative avec siège principal à Berne. A été nommé fondé de pouvoir pour la succursale de Fribourg: Raymond Gumy, d'Avry-sur-Matran (Fribourg), à Fribourg. Il engagera la succursale de Fribourg en signant collectivement à deux avec une autre personne autorisée.

Solothurn - Soleure - Soletta
Bureau Dorneck

4. Januar 1962.

Hestia Genossenschaft für Verpflegungs- und Unterkunftsstätten am Goetheanum, in Dornach (SHAB. Nr. 56 vom 8. März 1960, Seite 787). Die Beisitzerin Frieda Theurillat-Fuhrer ist aus der Verwaltung ausgeschieden; ihre Unterschrift ist erloschen.

Bureau Lebern

4. Januar 1962.

Union A.G., Uhrenfabrik, Solothurn (Union S.A., fabrique de montres, Soleure) (Union Ltd., Watch-Factory, Soleure), bisher in Solothurn, Aktiengesellschaft (SHAB. Nr. 214 vom 13. September 1957, Seite 2419). Gemäss öffentlicher Urkunde über die Generalversammlung vom 28. Dezember 1961 wurde der Sitz nach Selzach verlegt. Die Statuten wurden entsprechend revidiert. Die Firma ist geändert worden und heisst nun: Union A.G., Uhrenfabrik, Selzach (Union S.A., fabrique de montres, Selzach) (Union Ltd., Watch-Factory, Selzach). Die Gesellschaft bezweckt die Fabrikation von Anker-Uhren und den Handel von Uhren aller Art und damit verwandten Artikeln. Die ursprünglichen Statuten datieren vom 17. Dezember 1951. Das voll einbezahlte Aktienkapital beträgt Fr. 50 000, eingeteilt in 50 Namenaktien zu Fr. 1000. Die Einberufung der Generalversammlung erfolgt durch eingeschriebenen Brief. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus einem bis drei Mitgliedern. Einziger Verwaltungsrat ist Josef Gisiger-Stähli, von und in Selzach. Er führt Einzelunterschrift. René Suter, von Oberentfelden (Aargau), in Grenchen, zeichnet kollektiv zu zweien. Geschäftslokal: Selzach, Dorfstrasse 40.

Bureau Olten-Gösigen

3. Januar 1962. Kolonialwaren usw.

Klaeger & Co., in Olten, Kolonialwaren usw., Kommanditgesellschaft (SHAB. Nr. 67 vom 20. März 1956, Seite 735). Die Kollektivprokura von Hans Wälchli ist erloschen.

3. Januar 1962.

Motorwagenfabrik Berna A.G. (Fabrique d'automobiles Berna S.A.) (Motorcars factory Berna Ltd.), in Olten (SHAB. Nr. 168 vom 21. Juli 1961; Seite 2136). Hans Hofer, von Thörigen, in Olten, wurde zum Prokuristen ernannt. Er zeichnet kollektiv zu zweien.

Bureau Stadt Solothurn

4. Januar 1962. Fräsen, usw.

Fraisa A.G., in Solothurn, Fräsen und verwandte Artikel (SHAB. Nr. 55 vom 7. März 1960, Seite 776). In den Verwaltungsrat ist neu gewählt worden Ruth Stüdeli-Probst, von Solothurn und Bellach, in Solo-

thurn. Hans Stüdeli-Probst ist nun Präsident. Er zeichnet wie bisher einzeln. Ruth Stüdeli-Probst führt ebenfalls Einzelunterschrift. An Ernst Henzi, von Günsberg und Bellach, in Solothurn, ist Einzelprokura erteilt.

4. Januar 1962.

Schweizerische Volksbank, Zweigniederlassung in Solothurn (SHAB. Nr. 233 vom 5. Oktober 1961, Seite 2888), mit Hauptsitz in Bern. Zu Vizedirektoren der Niederlassung Solothurn sind ernannt worden Hans Hofer, von Lauperswil (Bern), in Solothurn, und Walter Jaeger, von Luzern, in Olten. Sie zeichnen zu zweien. Ihre Prokura-Unterschriften sind erloschen.

4. Januar 1962.

Photo-Brandt, in Solothurn (SHAB. Nr. 203 vom 1. September 1954, Seite 2237). Der Firmeninhaber wohnt in Solothurn.

Basel-Stadt - Bâle-Ville - Basilea-Città

3. Januar 1962.

B. B. Aufzüge, H. R. Brodbeck, in Basel (SHAB. Nr. 189 vom 15. August 1958, Seite 2206). Die Einzelfirma ist infolge Uebergangs der Aktiven und Passiven an die Kollektivgesellschaft «Brodbeck & Burri», in Basel, erloschen.

3. Januar 1962.

St. Johann-Garage, H. R. Brodbeck, in Basel (SHAB. Nr. 219 vom 19. September 1957, Seite 2479). Die Einzelfirma ist infolge Uebergangs der Aktiven und Passiven an die Kollektivgesellschaft «Brodbeck & Burri», in Basel, erloschen.

3. Januar 1962. Aufzüge, Garage usw.

Brodbeck & Burri, in Basel, Hans Ruedi Brodbeck-Frech, von Lausen, in Basel, und Alfred Burri-Schütz, von und in Basel, sind unter obiger Firma eine Kollektivgesellschaft eingegangen, die am 1. Januar 1962 begonnen und Aktiven und Passiven der erloschenen Einzelfirmen «B.B. Aufzüge, H. R. Brodbeck», in Basel, und «St. Johann-Garage, H. R. Brodbeck», in Basel, übernommen hat. Fabrikation, Unterhalt und Reparaturen von Aufzügen; Metall- und Maschinenbau; Betrieb einer Autogarage. Ryffstrasse 16.

3. Januar 1962. Stempel usw.

Mommel & Co., Aktiengesellschaft, in Basel, Fabrikation von Stempeln usw. (SHAB. Nr. 103 vom 4. Mai 1961, Seite 1269). Zum Delegierten des Verwaltungsrates wurde gewählt das Mitglied Frank Haueter. Er führt weiterhin auch als Direktor Einzelunterschrift.

3. Januar 1962. Bauspenglerei usw.

Walter Friedlin-Felder, in Riehen, Bauspenglerei usw. (SHAB. Nr. 38 vom 15. Februar 1961, Seite 470). Die zwischen dem Inhaber und seiner Ehefrau bestehende Gütergemeinschaft ist aufgehoben worden.

3. Januar 1962. Milch usw.

Eduard Felder, Inh. Helene Friedlin-Felder, in Riehen, Handel mit Milch usw. (SHAB. Nr. 38 vom 15. Februar 1961, Seite 469). Die zwischen der Inhaberin und ihrem Ehemann bestehende Gütergemeinschaft ist aufgehoben worden.

3. Januar 1962. Chirurgische Instrumente und Apparate.

Wullschlegler & Schwarz, in Basel, chirurgische Instrumente und Apparate (SHAB. Nr. 194 vom 12. Juni 1961, Seite 1685). Die Kollektivgesellschaft hat sich aufgelöst. Die Firma ist infolge Uebergangs der Aktiven und Passiven an die Einzelfirma «Wullschlegler & Schwarz, Inhaber H. Wullschlegler», in Basel, nach beendigter Liquidation erloschen.

3. Januar 1962. Chirurgische Instrumente und Apparate.

Wullschlegler & Schwarz, Inhaber H. Wullschlegler, in Basel, Inhaber dieser Einzelfirma ist Hans Wullschlegler, von und in Basel. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Kollektivgesellschaft «Wullschlegler & Schwarz», in Basel. Fabrikation von und Handel mit chirurgischen Instrumenten und Apparaten. Unterer Heuberg 2/4.

3. Januar 1962.

Liga Einkaufs- und Rabattvereinigung, in Basel, Genossenschaft (SHAB. Nr. 51 vom 2. März 1960, Seite 728). Prokura wurde erteilt an Hermann Kammermann, von und in Basel. Er zeichnet zu zweien. Der Prokurist Klaus Hirner wohnt nun in Riehen.

3. Januar 1962. Wechselstube usw.

Transexchange A.G., in Basel, Betrieb einer Wechselstube usw. (SHAB. Nr. 12 vom 16. Januar 1961, Seite 144). Prokura wurde erteilt an Grigor Antranig Minassian, von und in Basel. Er zeichnet zu zweien. Die Prokuren von Gustav Adolf Gerber und Heinz Rolf Emil Jörg sind erloschen.

3. Januar 1962. Automobil-Zubehör usw.

C. Weckerle & Cie. Aktiengesellschaft, in Basel, Handel mit Automobil-Zubehör usw. (SHAB. Nr. 225 vom 26. September 1958, Seite 2590). Prokura wurde erteilt an Alois Aggeler, von Weisstannen, Gemeinde Mels, in Basel. Er zeichnet zu zweien. Neues Domizil: Spalenring 154.

4. Januar 1962. Malerarbeiten.

Oloz & Co., in Basel, Kollektivgesellschaft, Flach- und Dekorationsmalergeschäft (SHAB. Nr. 45 vom 24. Februar 1943, Seite 428). Die Gesellschaft hat sich durch den Tod des Gesellschafters Karl Oloz-Wirz aufgelöst. Die Firma ist infolge Uebergangs der Aktiven und Passiven an die Kollektivgesellschaft «Oloz & Co.», in Basel, nach beendigter Liquidation erloschen.

4. Januar 1962. Malerarbeiten usw.

Oloz & Co., in Basel, Fritz Oloz-Kefes und Gertrud Amélie Oloz-Kefes, beide von und in Basel, sind unter obiger Firma eine Kollektivgesellschaft eingegangen, die am 20. Juni 1961 begonnen und Aktiven und Passiven der erloschenen Kollektivgesellschaft «Oloz & Co.», in Basel, übernommen hat. Malergeschäft, Ausführung von thermisch-akustischen Wandbelägen, Holzschutzbehandlungen, Handel mit Bauspezialitäten. Reichensteinerstrasse 16.

4. Januar 1962. Chemikalien usw.

Fritz Stäckli, in Basel, Import von Chemikalien usw. (SHAB. Nr. 285 vom 7. Dezember 1953, Seite 2963). Prokura wurde erteilt an Dora Hännli, von Pratteln, in Basel. Sie zeichnet zu zweien.

4. Januar 1962. Liegenschaften usw.

Eulerhof A.G., in Basel, Kauf von Liegenschaften usw. (SHAB. Nr. 259 vom 5. November 1958, Seite 2953). Aus dem Verwaltungsrat ist Ernst Wild ausgeschieden. Seine sowie die Unterschriften von Alfred Wild und Hans Wild sind erloschen. Neu wurde in den Verwaltungsrat gewählt: Hermann Goepfert, von und in Basel. Er führt Einzelunterschrift. Neues Domizil: St. Alban-Anlage 52 (bei H. Goepfert).

4. Januar 1962.

Erpag, Erdölprodukte A.G., in Basel (SHAB. Nr. 12 vom 16. Januar 1961, Seite 144). Die Prokura des Werner Lanz ist erloschen. Prokura wurde erteilt an Anton Weber, von und in Basel. Er zeichnet zu zweien.

Schaffhausen - Schaffhouse - Sciaffusa

5. Januar 1962.

Kraftwerk Schaffhausen AG, in Schaffhausen, Bau, Unterhalt und Betrieb des Kraftwerkes Schaffhausen (Rheinkraftwerk) (SHAB. Nr. 173 vom 27. Juli 1960, Seite 2233). Das Aktienkapital von Fr. 10 000 000 ist nun mit Fr. 4 000 000 liberiert.

5. Januar 1962. Grobeisen, Werkzeuge usw.

Fritz Stierlin & Co., in Schaffhausen, Handel mit Grobeisen, Werkzeugen und Eisenwaren, Kommanditgesellschaft (SHAB. Nr. 302 vom 26. Dezember 1961, Seite 3740). Der Prokurist Konrad Frei wohnt in Feuerthalen.

St. Gallen - St-Gall - San Gallo

2. Januar 1962. Pharmazeutische Produkte usw.

Dr. Schaefer AG., in Kappel, Herstellung und Verkauf pharmazeutischer, diätetischer und kosmetischer Spezialpräparate (SHAB. Nr. 5 vom 8. Januar 1960, Seite 61). Max Steidle, Vizepräsident, und Walter Zwald sind aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden. Ihre Unterschriften sind erloschen. Neu wurden in den Verwaltungsrat mit Kollektivunterschrift zu zweien gewählt: Rudolf Rohrer-Ribi, von Bolligen (Bern), in Ebnat, Vizepräsident, und Josef Künzle jun., von Kappel (St. Gallen), in Ebnat.

2. Januar 1962. Maschinen usw.

Baur, Stieger & Co. Hesba Technik, in St. Gallen, Verkauf von Maschinen, Apparaten, Messgeräten und Industrie-Bedarf, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 38 vom 15. Februar 1961, Seite 470). Geschäftsdomizil: Oberer Graben 3.

2. Januar 1962. Kolonialwaren.

Jakob Keller's Erben, in St. Gallen, Handel mit Kolonialwaren (SHAB. Nr. 284 vom 3. Dezember 1956, Seite 3060). Diese Kollektivgesellschaft hat sich aufgelöst. Die Firma ist nach beendigter Liquidation erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Nachfolgefirma «Jakob Keller's Erben Inh. Hans Keller», in St. Gallen.

2. Januar 1962. Kolonialwaren.

Jakob Keller's Erben Inh. Hans Keller, in St. Gallen. Inhaber der Firma ist Hans Keller, von Dettighofen (Thurgau), in St. Gallen. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen Kollektivgesellschaft «Jakob Keller's Erben», in St. Gallen. Handel mit Kolonialwaren. Zürcherstrasse 281.

2. Januar 1962. Maschinenbau usw.

W. Brechbühler, in St. Gallen, Maschinenbau und mechanische Werkstatt (SHAB. Nr. 46 vom 24. Februar 1944, Seite 454). Diese Firma ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

2. Januar 1962.

Schoop & Co., Maschinenbau und Mechanische Werkstätte, in St. Gallen. Otto Schoop, von Dozwil (Thurgau), in Näfels, und Karl Knecht, von Muolen, in St. Gallen, sind unter obiger Firma eine Kollektivgesellschaft eingegangen, die am 1. Januar 1962 ihren Anfang nahm. Maschinenbau und mechanische Werkstätte. St. Jakobstrasse 1.

2. Januar 1962. Textilabfälle, Metalle, Autotransporte usw.

August Bohner, in Rorschach, Handel mit Textilabfällen, Metallen, Papier, Knochen usw., Spedition und Autotransporte (SHAB. Nr. 108 vom 10. Mai 1940, Seite 891). Diese Firma ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

2. Januar 1962. Industrieabfälle, Transporte.

Zingg & Co., vormals August Bohner, in Rorschach. Erich Zingg, von Gossau (St. Gallen), in St. Gallen, und Josef Ammann, von Morissen (Graubünden), in Gossau (St. Gallen), sind unter obiger Firma eine Kommanditgesellschaft eingegangen, die am 1. Januar 1962 ihren Anfang nahm. Unbeschränkt haftender Gesellschafter ist Erich Zingg. Kommanditär ist Josef Ammann mit einer Kommandite von Fr. 50 000. Handel mit Industrieabfällen und Transporte. Gartenstrasse 4.

2. Januar 1962. Gastwirtschaft.

Josef Eberhart-Freitag, in Walenstadt, Gastwirtschaft «zur Traube» (SHAB. Nr. 129 vom 5. Juni 1952, Seite 1428). Diese Firma ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

2. Januar 1962. Gastwirtschaft.

Alice Eberhart-Soland, in Walenstadt. Inhaberin der Firma ist Wwe. Alice Eberhart-Soland, von Eggersriet, in Walenstadt. Gastwirtschaft zur «Traube». Rathausplatz.

2. Januar 1962. Bettwaren, Polstermöbel.

Leo Benz, in Marbach. Inhaber der Firma ist Leo Benz, von und in Marbach. Fabrikation und Verkauf von Bettwaren und Polstermöbeln. Bodenbeläge. Landstrasse.

3. Januar 1962. Kinos.

Studio Derby AG, in Wil. Gemäss öffentlicher Urkunde und Statuten vom 3. Januar 1962 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt den Betrieb von Lichtspieltheatern. Die Gesellschaft ist berechtigt, sich an einschlägigen Unternehmen zu beteiligen. Das voll einbezahlte Grundkapital beträgt Fr. 50 000, eingeteilt in 100 Namenaktien zu Fr. 500. Einladungen und Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief, die Bekanntmachungen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 3 Mitgliedern. Ihm gehört mit Einzelunterschrift an: Heinrich Bollin, von Bischofzell, in St. Gallen. Geschäftsdomizil: Derby-Hotel-Bahnhof.

3. Januar 1962. Neuheiten für Haushalt und Gewerbe.

Grossenbacher Handels-Aktiengesellschaft, in St. Gallen. Handel mit sowie Montage von Neuheiten für Haushalt und Gewerbe usw. (SHAB. Nr. 113 vom 16. Mai 1960, Seite 1481). Die Prokura von Hilda Waltert ist erloschen.

3. Januar 1962.

Milchgenossenschaft Murg, in Murg, Gemeinde Quarten (SHAB. Nr. 152 vom 3. Juli 1961, Seite 1917). Josef Thoma, Präsident, ist aus dem Vorstand ausgeschieden. Seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurde als Präsident in den Vorstand gewählt: Hans Giger, von und in Murg. Gemeinde Quarten. Der Präsident oder der Vizepräsident zeichnet mit dem Kassier oder dem Aktuar.

3. Januar 1962. Plastikprodukte.

Richard Kircher, bisher in Bad Ragaz, Vertretungen von Plastikprodukten für den Haushalt (SHAB. Nr. 78 vom 3. April 1957, Seite 888). Die Firma hat den Sitz nach Trübbach, Gemeinde Wartau, verlegt. Der Inhaber heisst infolge Wiedervereinerung Richard Kircher-Führer und wohnt nun in Trübbach, Gemeinde Wartau. Geschäftsnatur: Engroshandel mit Plastikprodukten. Wächtergut.

4. Januar 1962. Liegenschaften usw.

Flurag, in St. Margrethen, Erwerb, Erstellung, Verkauf, Vermittlung und Verwaltung von Liegenschaften und Grundstücken usw. (SHAB. Nr. 82 vom 8. Februar 1961, Seite 396/7). Robert Nüesch, Präsident, ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden. Seine Unterschrift ist erloschen. Gottfried Schwegler ist nun einziges Mitglied des Verwaltungsrates und führt Einzelunterschrift.

4. Januar 1962. Strümpfe.

Saupe & Gretler A.-G., in St. Gallen, Strumpffabrik usw. (SHAB. Nr. 82 vom 9. April 1956, Seite 899/900). Max Saupe ist infolge Todes aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden. Seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurde in den Verwaltungsrat gewählt: Kurt Saupe, von und in St. Gallen. Er bleibt technischer Leiter und führt wie bisher Einzelunterschrift. Einzelprokura wurde erteilt an Josef Vogt, von und in St. Gallen.

4. Januar 1962. Bierbrauerei usw.

Gebr. Walser, in St. Gallen, Bierbrauerei und Herstellung von anderen Getränken, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 297 vom 19. Dezember 1946, Seite 3692). Infolge des am 9. Oktober 1959 erfolgten Todes des Gesellschafters Paul Walser-Grandjean ist die Gesellschaft aufgelöst. Die Liquidation wird unter der Firma Gebr. Walser in Liq. durch den verbleibenden Gesellschafter Adolf Walser, mit Einzelunterschrift, durchgeführt. Als gemeinsame Vertreterin der Erben des Paul Walser wurde Wwe. Lydia Walser-Grandjean, von Teufen (Appenzel A.-Rh.), in St. Gallen, bezeichnet. Sie führt die Unterschrift nicht.

4. Januar 1962. Teppiche, Bodenbeläge.

Loppacher & Co. AG., in St. Gallen, Import von und Grosshandel mit Teppichen und Bodenbelägen aller Art sowie deren Verarbeitung (SHAB. Nr. 216 vom 15. September 1960, Seite 2675). Einzelprokura wurde erteilt an Peter von Aesch, von Grossaffoltern (Bern), in St. Gallen.

4. Januar 1962. Eisen, Kohlen.

Adolf Locher, in Altstätten, Handel mit Eisen, Eisenwaren und Kohlen (SHAB. Nr. 306 vom 29. Dezember 1955, Seite 3363). Kollektivprokura zu zweien für das Gesamtunternehmen wurde erteilt an Adolf Hegglin, von Menzingen (Zug), in Eschenbach (St. Gallen), und Felix Wälti, von Rüderswil (Bern) und Schlieren, in Altstätten. Die Prokuren von Maria Locher-Zündt und Arno Keel sind erloschen.

5. Januar 1962. Optische Instrumente usw.

Wild Heerbrugg AG, in Heerbrugg, Gemeinde Balgach, Fabrikation von und Handel mit optischen und mechanischen Instrumenten aller Art usw. (SHAB. Nr. 130 vom 7. Juni 1961, Seite 1639). Kollektivprokura zu zweien wurde erteilt an Max Würzler, von Trimmis (Graubünden), in Balgach.

5. Januar 1962. Gummireifen.

Van der Linden & Co., bisher in Walzenhausen, Import und Export von Gummireifen und Zubehör, Kommanditgesellschaft (SHAB. Nr. 101 vom 2. Mai 1960, Seite 1337). Die Firma hat den Sitz nach St. Margrethen verlegt. Unbeschränkt haftende Gesellschafterin ist, mit Zustimmung ihres Ehemannes, Erika van der Linden-Hug, von Walzenhausen, nun in St. Margrethen. Kommanditär mit einer Kommandite von Fr. 1000 ist Cornelius van der Linden, niederländischer Staatsangehöriger, nun in St. Margrethen. Der Kommanditär führt wie bisher Einzelunterschrift. Geschäftsdomizil: Hauptstrasse.

5. Januar 1962.

Blumen Schmid, in St. Gallen, Blumengeschäft (SHAB. Nr. 107 vom 9. Mai 1955, Seite 1229). Diese Firma ist infolge Uebergabe des Geschäftes erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Nachfolgefirma «Blumen Schmid», in St. Gallen.

5. Januar 1962.

Blumen Schmid, in St. Gallen. Inhaberin der Firma ist Charlotte Schmid, von und in St. Gallen. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen Einzelfirma «Blumen Schmid», in St. Gallen. Handel mit Blumen. Marktgasse 20.

5. Januar 1962. Viehhandel.

Gottfried Gebert, in Eschenbach, Viehhandel (SHAB. Nr. 1 vom 5. Januar 1962, Seite 4). Diese Firma ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

5. Januar 1962.

Paul Gross, Altmetall-Einkauf, in St. Gallen, Altmetall-Einkauf (SHAB. Nr. 53 vom 4. März 1952, Seite 608). Die Firma lautet nun Paul Gross. Geschäftsnatur: Altmetall-Einkauf und Handel mit Putzfäden und Putzlappen. Einzelprokura wurde erteilt an Walter Gross, von und in St. Gallen.

5. Januar 1962. Hoch- und Tiefbau.

Walter Sturzenegger, in Rheineck, Hoch- und Tiefbau (SHAB. Nr. 163 vom 15. Juli 1960, Seite 2102). Die Prokura von Nino Padrutt ist erloschen. Walter Sturzenegger jun. führt nun Einzelprokura.

5. Januar 1962. Bekleidung.

Paul Weibel, in Goldach. Inhaber der Firma ist Paul Weibel, von Tübach, in Goldach. Mass-Atelier für Damen- und Herren-Bekleidung, Detailverkauf von Konfektions-Kleidern für Damen, Herren und Kinder. Blumenstrasse 2.

5. Januar 1962.

Biervertrieb Cerea A.-G., in St. Gallen, Erwerb, Pacht und Betrieb von Bierbrauereien usw. (SHAB. Nr. 195 vom 22. August 1951, Seite 2116). Kollektivprokura zu zweien wurde erteilt an Paul Ruggle, von Gossau (St. Gallen), in Winterthur.

5. Januar 1962.

Arthur Müller, Druckfarbenfabrik AG, in Rapperswil, Fabrikation von und Handel mit Druckfarben, Fabrikation und Vertrieb chemisch-pharmazeutischer Spezialitäten usw. (SHAB. Nr. 105 vom 6. Mai 1960, Seite 1383). An der ausserordentlichen Generalversammlung vom 29. Dezember 1961 wurde das Grundkapital von Fr. 200 000 auf Fr. 400 000 erhöht durch Ausgabe von 200 voll einbezahlten Namenaktien zu Fr. 1000. Das Grundkapital beträgt somit Fr. 400 000, eingeteilt in 400 voll liberierte Namenaktien zu Fr. 1000. Der Verwaltungsrat besteht nun aus 1 bis 5 Mitgliedern. Die Statuten wurden entsprechend geändert. Hedwig Huser-Müller, die weiterhin Kollektivunterschrift zu zweien führt, und Franz Huser-Müller sind aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden. Arthur Müller, Präsident, ist nun einziges Mitglied des Verwaltungsrates und führt wie

bisher Einzelunterschrift. Die Kollektivunterschrift von Werner Schnell ist erloschen.

Graubünden - Grisons - Grigioni

2. Januar 1962.

I.B.V. Industriebedarfs- und Vertretungs GmbH, in Chur. Unter dieser Firma besteht gemäss Statuten und öffentlicher Urkunde vom 22. Dezember 1961 eine Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Sie bezweckt die Beschaffung und den Verkauf von technischen Industrieartikeln aller Art, die Uebernahme technischer Vertretungen sowie die Durchführung aller damit im Zusammenhang stehenden Handelsgeschäfte. Das Stammkapital beträgt Fr. 20 000. Gesellschafter sind: Thomas Riedi, von Castrisch, in Chur, und Jakob Nold, von Felsberg, in Chur, beide mit einer Stammeinlage von Fr. 10 000. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Geschäftsführer mit Einzelunterschrift ist der Gesellschafter Jakob Nold. Domizil: Bahnhofstrasse 28 (bei der Treuhandgesellschaft Riedi & Co.).

2. Januar 1962. Samt, usw.

Velcro S.A., in Lenzerheide, Gemeinde Vaz/Observaz (SHAB. Nr. 88 vom 14. April 1960, Seite 1175). Die ausserordentliche Generalversammlung vom 23. Dezember 1961 hat das Aktienkapital von Fr. 175 000 auf Fr. 280 000 erhöht durch Ausgabe von 1050 neuen Inhaberaktien zu Fr. 100. Die Statuten wurden entsprechend revidiert. Das Aktienkapital beträgt jetzt Fr. 280 000 und ist eingeteilt in 2800 Inhaberaktien zu Fr. 100, welche voll einbezahlt sind.

2. Januar 1962. Bierdepot, Getränke.

Martin Oswald, in Ilanz, Bierdepot und Handel mit Getränken aller Art (SHAB. Nr. 265 vom 11. November 1960, Seite 3223). Diese Firma ist infolge Gründung einer Kollektivgesellschaft erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «Martin Oswald & Söhne, Bierdepot und Getränkehandlung», in Ilanz.

2. Januar 1962.

Martin Oswald & Söhne, Bierdepot und Getränkehandlung, in Ilanz. Unter dieser Firma sind Martin Oswald, Gieri Oswald und Hugo Oswald, alle von und in Ilanz, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, die am 1. Januar 1962 ihren Anfang nahm. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Martin Oswald», in Ilanz. Bierdepot, Handel mit Getränken.

2. Januar 1962. Tiefbohrungen.

Stump-Bohr A.-G., Zweigniederlassung in Chur, Tiefbohrungen aller Art usw. (SHAB. Nr. 236 vom 9. Oktober 1961, Seite 2927), Aktiengesellschaft mit Hauptsitz in Zürich. Die Prokuren von Domenique Epp und Walter Schaad sind erloschen. Kollektivprokura zu zweien für das Gesamtunternehmen wurde erteilt an Gaston Vallon, von Molondin, in Pully, und an Emil Weber, von Winterthur, in Kilchberg (Zürich).

2. Januar 1962. Immobilien.

Davosersonne AG, in Davos, Immobilien (SHAB. Nr. 224 vom 25. September 1961, Seite 2785). Das Grundkapital von Fr. 100 000 ist nun voll einbezahlt. Gemäss öffentlicher Urkunde über die Generalversammlung vom 23. Dezember 1961 wurden die Statuten entsprechend revidiert.

2. Januar 1962. Immobilien.

Aktiengesellschaft Eugenia Davos in Liq., in Davos, Immobilien (SHAB. Nr. 299 vom 21. Dezember 1960, Seite 3655). Nachdem die Liquidation beendet ist, wird diese Firma gelöst.

2. Januar 1962.

«Herna» Beteiligungs- und Finanzierungs A.-G., in Chur (SHAB. Nr. 59 vom 12. März 1947, Seite 692). Gemäss öffentlicher Urkunde über die ausserordentliche Generalversammlung vom 9. November 1961 hat sich die Gesellschaft aufgelöst. Gleichzeitig wurde festgestellt, dass die Liquidation bereits durchgeführt ist. Diese Firma wird daher gelöst.

2. Januar 1962. Spenglerei, sanitäre Installationen.

Gebrüder Casutt, in Zizers, Flaschnerei und sanitäre Installationen (SHAB. Nr. 95 vom 25. April 1957, Seite 1097). Diese Gesellschaft hat sich infolge Ausscheidens des Gesellschafters Alfons Casutt aufgelöst. Die Firma ist erloschen. Das Geschäft wird vom Gesellschafter Albert Casutt, von St. Martin, in Zizers, als Einzelkaufmann im Sinne von Art. 579, OR, weitergeführt unter der Firma Albert Casutt. Spenglerei und sanitäre Anlagen. Geschäftslokale in Zizers und Landquart, Gemeinde Igis.

2. Januar 1962. Immobilien.

Snow Cottage AG., in St. Moritz, Immobilien (SHAB. Nr. 119 vom 20. Mai 1959, Seite 1425). Das Aktienkapital von Fr. 50 000 ist nun voll liberiert. Gemäss öffentlicher Urkunde über die Generalversammlung vom 2. Dezember 1961 hat die Gesellschaft ihre Statuten entsprechend revidiert.

Aargau - Argovie - Argovia

5. Januar 1962. Chemische Produkte usw.

Atlas Trading Corporation Limited, in Ennetbaden. Unter dieser Firma besteht gemäss Statuten und Gründungsurkunde vom 28. Dezember 1961 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt den Handel mit chemischen, technischen und andern Produkten. Sie kann auch die Selbsterstellung derartiger Produkte und die Verwertung chemischer oder technischer Verfahren aufnehmen sowie sich bei andern Unternehmungen beteiligen. Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000, eingeteilt in 50 Namenaktien zu Fr. 1000. Es ist mit Fr. 30 000 liberiert. Die Gesellschaft übernimmt auf Grund des Vertrages vom 28. Dezember 1961 und der Zusatzvereinbarung vom gleichen Tage die exklusiven Vertriebsrechte der Produkte Antisol, Antblend und Anticon. Einer der Gründer erhält für seine an den Hersteller geleistete erste Entschädigung von Fr. 10 000 10 voll liberierte Aktien zu Fr. 1000. Weitere Fr. 10 000 hat die Gesellschaft dem Hersteller gemäss separater Vereinbarung zu vergüten. Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 3 Mitgliedern. Es gehören ihm an: Dr. med. dent. Paul E. Kocher, von Täuffelen (Bern), in Baden, als Präsident, und Paul Beat Bischoff-Grandjean, von Eggersriet (St. Gallen), in Untersiggenthal. Sie führen Kollektivunterschrift. Geschäftsadresse: Ehrendingerstrasse 42.

Tessin - Tessin - Ticino

Ufficio di Bellinzona

3 gennaio 1962. Costruzioni.

Fratelli Rossi Luigi & Giuseppe, in S. Antonino. Luigi e Giuseppe Rossi, ambedue di Giacomo, da Isonne, in San Antonino, hanno costituito, sotto questa

ditta, una società in nome collettivo con inizio al 1° gennaio 1962. La società è vincolata dalla firma collettiva dei soci. Impresa di costruzioni.

Ufficio di Faido

3 gennaio 1962. Macelleria, salumeria.

Cappelletti Luigi, in Faido (FUSC. del 31 maggio 1910, N° 141, pagina 978). Tale ditta individuale viene oggi radiata dal registro di commercio in seguito a cessione di attivo e passivo alla nuova ditta individuale «Cappelletti Giuseppe», in Faido.

3 gennaio 1962. Macelleria, salumeria.

Cappelletti Giuseppe, in Faido. Titolare di tale ditta individuale è Giuseppe Cappelletti di Luigi, da Prato-Leventina, in Faido. La ditta ha iniziato la sua attività il 1° gennaio 1962 assumendo l'attivo ed il passivo della cessata ditta «Cappelletti Luigi», in Faido.

Ufficio di Locarno

2 gennaio 1962. Costruzioni.

Meneganti Giulio, in Muralto, impresa costruzioni edili e stradali (FUSC. del 15 gennaio 1960, N° 11, pagina 147). La ditta è cancellata su istanza del titolare per costituzione di società in nome collettivo. L'attivo ed il passivo alla data 2 gennaio 1962 viene assunto dalla nuova ditta collettiva «Giulio e Raffaele Meneganti», a Muralto, sotto trascritta.

2 gennaio 1962. Costruzioni, ecc.

Giulio & Raffaele Meneganti, a Muralto. Giulio Meneganti di Pasquale e figlio Raffaele, da Locarno, entrambi in Muralto, hanno costituito in data 2 gennaio 1962 una società in nome collettivo, sotto la ragione sociale suindicata. La ditta rileva l'attivo ed il passivo della cessata ditta «Giulio Meneganti», già in Muralto, ora cancellata. La ditta è vincolata dalla firma individuale sociale d'ogni socio. Impresa costruzioni edili e stradali; lavori di sopra e sotto struttura. Via San Carlo 1.

3 gennaio 1962. Costruzioni.

Carlo Castellari, a Ponte Cremenaga, comune di Monteggio, impresa costruzioni (FUSC. del 23 febbraio 1960, N° 41, pagina 629). La ditta non essendo più tenuta all'iscrizione (Art. 54 OR) viene cancellata su istanza del titolare.

4 gennaio 1962. Prodotti tessili, ecc.

Caler S.A., a Melide, commercio di prodotti tessili, ecc. (FUSC. del 25 settembre 1961, N° 224, pagina 2786/87). Il capitale sociale di 50 000 fr. è attualmente interamente liberato. Inoltre con decisione assembleare straordinaria del 29 dicembre 1961 la società ha deciso di aumentare il proprio capitale sociale da 50 000 fr. a 75 000 fr. mediante l'emissione di 25 nuove azioni al portatore da 1000 franchi ciascuna, interamente liberate. Lo statuto è stato modificato di conseguenza. Il capitale sociale è attualmente di 75 000 fr., diviso in 75 azioni al portatore da 1000 fr. ciascuna, interamente liberate.

4 gennaio 1962. Pittura.

Sergio Vegezzi, a Canobbio. Titolare è Sergio Vegezzi di Luigi, da Vernate, in Canobbio. Impresa di pittura.

4 gennaio 1962.

Banca del Ceresio S.A. (Banque du Ceresio S.A.) (Ceresio Bank A.G.), a Lugano, banca (FUSC. del 9 giugno 1960, N° 132, pagina 1707). Ernesto T. Hoch, da Basilea, in Zurigo, è stato nominato membro del consiglio di amministrazione. Vincolerà la società con firma collettiva a due con altro avente diritto.

4 gennaio 1961. Procedimenti tecnico-industriali, ecc.

Siderpatenti S.A., a Lugano, lo studio e la brevettazione di procedimenti tecnico-industriale, ecc. (FUSC. del 30 dicembre 1961, N° 306, pagina 3792). Il capitale sociale di 50 000 fr. è attualmente interamente liberato.

4 gennaio 1962. Beni immobili, ecc.

Immoinvest S.A., a Lugano. Con atto notarile e statuti del 29 dicembre 1961 è stata costituita, sotto questa ragione sociale, una società anonima avente per scopo: la costruzione, l'acquisto, la vendita, la gestione e l'amministrazione di beni immobili come pure la partecipazione ad altre società svizzere od estere aventi scopo consimili. Il capitale sociale è di 50 000 fr., diviso in 50 azioni al portatore da 1000 fr. ciascuna, interamente liberate. Le pubblicazioni avvengono sul Foglio ufficiale svizzero di commercio. La società è amministrata da un consiglio di amministrazione composto da 1 a 3 membri, attualmente da: Piergiorgio Pianazzi di Egidio, di nazionalità italiana, in Lugano, presidente; Sergio Giussani di Luigi, da Coldrerio, in Gandria, e Fausto Peverelli fu Antonio, da Iseo, in Gandria, membri. La società è vincolata dalla firma collettiva a due dei membri del consiglio di amministrazione. Recapito: via Alle Aie, c/o il presidente.

4 gennaio 1962. Carpenteria.

Ulrico Mader, a Davosco-Soragno. Titolare è Ulrico Mader fu Adolfo, da Albligen (Berna), in Castagnola. Impresa di carpenteria. Via Nava.

5 gennaio 1962.

Calzature di moda «Preziosa» S.A., a Caslano. Con atto notarile e statuti del 3 gennaio 1962 è stata costituita, sotto questa ragione sociale, una società anonima avente per scopo la fabbricazione di scarpe e di tomaie, il commercio e la vendita dei prodotti fabbricati e di prodotti similari. Il capitale sociale è di 50 000 fr., diviso in 50 azioni al portatore da 1000 fr. ciascuna, interamente liberato. Le pubblicazioni avvengono sul Foglio ufficiale svizzero di commercio. La società è amministrata da un consiglio di amministrazione composto da uno o più membri, attualmente da un amministratore unico che è: Arturo Staffieri fu Federico, da ed in Pambio Noranco; il quale vincolerà la società con firma individuale.

Distretto di Mendrisio

2 gennaio 1962. Commestibili, sigari, ecc.

Società Anonima Antonio Bernasconi (Tonito), in Chiasso, commercio di commestibili, sigari, sigarette, articoli per fumatori e vini, torrefazione del caffè ed esercizio di un ufficio cambio (FUSC. del 13 aprile 1953, N° 83, pagina 860). Con decisione assembleare del 29 dicembre 1961, la società ha deciso il proprio scioglimento. Essa non sussisterà più che per la sua liquidazione che sarà fatta sotto la ragione sociale Società Anonima Antonio Bernasconi (Tonito), in liquidazione. A liquidatore è stato nominato Alfredo Pedretti fu Enrico, cittadino italiano, in Chiasso; il quale impegnerà la società con firma individuale. Le firme di Antonio chiamato Tonito Bernasconi e di Margherita Bernasconi sono estinte. Recapito della società in liquidazione: Corso San Gottardo 13.

2 gennaio 1962. Sigarette, tabacchi, ecc.

Antonio-Tonito Bernasconi, in Chiasso. Titolare è Antonio chiamato Tonito Bernasconi fu Ambrogio, da Novazzano, in Chiasso. Vendita di sigarette, tabacchi, articoli per fumatori, cioccolata, coloniali e generi diversi. Corso San Gottardo 13.

3 gennaio 1962. Spedizioni.

Società Anonima Angelo Castelletti, in Chiasso, gestione di una casa di spedizioni (FUSC. del 9 agosto 1960, N° 184, pagina 2352). Carlo Galvan, italiano, in Bolzano (Italia), è stato nominato procuratore con firma individuale.

Waadt - Vaud - Vaud

Bureau de Lausanne

Complément.

S.I. Val-Mont J., a Lausanne, société anonyme immobilière (FOSC. du 11 janvier 1962, page 95). L'administrateur Julien Perret est domicilié à Lausanne.

Wallis - Valais - Vallesse

Bureau de Sion

3 janvier 1962.

S.I. Panorama S.A., à Crans, commune de Lens (FOSC. du 19 mai 1959, N° 112, page 1410). En assemblée générale du 7 juin 1961, le capital social a été porté de 250 000 fr. à 265 000 fr., par l'émission de 30 actions nouvelles, au porteur, de 500 fr. chacune et entièrement libérées par compensation avec des créances contre la société. Le capital social de 265 000 fr., entièrement libéré, est divisé en 530 actions, au porteur, de 500 fr. chacune. Les pouvoirs de François Rebyr, démissionnaire, sont éteints; sa signature est radiée. Le conseil d'administration est actuellement constitué comme suit: Jean Duruz, de Cronay (Vaud), à Lausanne, président; M^e Emile Taugwalder, de Zermatt, à Sion, vice-président; M^e Roland Bonvin, de Lens et Igogne, à Crans, commune de Lens, secrétaire. Les administrateurs engagent la société par leur signature collective à deux.

Neuenburg - Neuchâtel - Neuchâtel

Bureau de Neuchâtel

Rectification.

Brasserie Muller Société Anonyme, à Neuchâtel (FOSC. du 5 janvier 1962, N° 3, page 31): raison sociale exacte.

3 janvier 1962. Huile, benzine, etc.

Pegasol S.A. (Pegasol A.G.), précédemment à Berne (FOSC. du 2 avril 1959, page 930). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 26 décembre 1961, la société a décidé de transférer son siège à Hauterive; de modifier son but qui est actuellement l'importation et le commerce d'huile, de benzine, des dérivés de l'huile, des produits chimiques; la participation à toutes entreprises similaires; l'exploitation du Garage du Roc à Hauterive, l'achat et la vente de terrains bâtis ou non en rapport avec son activité. Le conseil d'administration se compose d'un ou de plusieurs membres. Les statuts ont été modifiés en conséquence ainsi que sur d'autres points non soumis à publication. Les statuts originaires portent la date du 25 février 1956. Le capital social, entièrement libéré, est de 250 000 fr., divisé en 250 actions de 1000 fr. chacune, nominatives. L'assemblée générale est convoquée par un avis adressé sous pli recommandé à chaque actionnaire. L'organe de publicité est la Feuille officielle suisse du commerce. Le conseil d'administration est actuellement composé de Hans Frauchiger, d'Eriswil et Berne, à Berne, jusqu'ici administrateur unique, président, avec signature individuelle; Hermann Bizzozzero, de Lugano, à Aarberg; et Friedrich Hagmann, de Gretzenbach (Soleure), à Nidau, tous deux nouveaux, avec signature collective à deux. Les fonds de provision André Boll, de Bienne, à Berne, et Hans Leiser, de Grossaffoltern, à Lyss, continuent à signer collectivement à deux, soit entre eux ou avec un administrateur. Bureaux: Neuchâtel, 1, avenue de la Gare. Siège: Hauterive, 24, Rouges Terres.

Andere, durch Gesetz oder Verordnung zur Veröffentlichung im SHAB vorgeschriebene Anzeigen - Autres avis, dont la publication est prescrite dans la FOSC. par des lois ou ordonnances

Geschäftseröffnungsverbot — Sperrfrist

(Ausverkaufsordnung vom 16. April 1947)

Der Firma Lumpert & Co., Speisergasse 10, St. Gallen, wird wegen Aufgabe des Ladengeschäftes (Betttwaren, Haushaltwäsche, Vorhänge und Merceriewaren) die Durchführung eines Totalausverkaufs vom 15. Januar bis 31. März 1962 bewilligt und gleichzeitig die Wiedereröffnung eines gleichartigen Geschäftes bis Ende März 1967 verboten. (AA. 19)

St. Gallen, den 12. Januar 1962.

Polizeidepartement des Kantons St. Gallen,
der Regierungsrat: M. Eggenberger.

Frau Helene Wyss-Oli, Hauptstrasse, Rheineek, wird wegen Aufgabe des Ladengeschäftes (Damenhüte, Mercerie- und Bonnetierwaren) die Durchführung eines Totalausverkaufs vom 15. Januar bis 14. April 1962 bewilligt und gleichzeitig die Wiedereröffnung eines gleichartigen Geschäftes bis 14. April 1967 verboten. (AA. 20)

St. Gallen, den 11. Januar 1962.

Polizeidepartement des Kantons St. Gallen,
der Regierungsrat: M. Eggenberger.

Inventex GmbH., Baden

Umwandlung einer Aktiengesellschaft in eine Gesellschaft mit beschränkter Haftung gemäss Art. 824-826 OR

Erste Veröffentlichung

Die Aktiengesellschaft Inventex AG (Inventex SA; Inventex Ltd.), Küssnacht (Zürich), ist im Sinne von Art. 824/826 OR umgewandelt worden in Inventex GmbH (Inventex S. à r.l.; Inventex Ltd. liability Co.), Baden (AG). Die Gläubiger der Inventex AG werden hiermit aufgefordert, ihre Ansprüche anzumelden. Sofern nicht ausdrücklich Widerspruch erhoben wird, gehen sämtliche Gläubigeransprüche auf die Inventex GmbH über. Anmeldungen sind bis 31. März 1962 zu richten an Rechtsanwalt Dr. Rainier Schumacher, Büro Dr. Hans Baur, Fürsprech und Notar, Weite Gasse 27, Baden (AG).

Baden, 15. Januar 1962.

(AA. 18^a)
Inventex GmbH
(Inventex S. à r.l.)
(Inventex Ltd. liability Co.)
Baden.

Eidgenössisches Amt für geistiges Eigentum
Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

Marken — Marques — Marche

Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni

Nr. 189045. Hinterlegungsdatum: 29. November 1961, 20 Uhr.
Hans-Rudolf Stump, Lorraine-Drogerie, Lorrainestrasse 21, Bern.
Handelsmarke.

Textil-Imprägnierungsmittel.

FIBRA-PERL

Nr. 189046. Date de dépôt: 29 novembre 1961, 18 h.
Elvor S.A., Galerie du Commerce 80, Lausanne.
Marque de fabrique et de commerce.

Emballages, notamment pour cigarettes, cigares.



Nr. 189047. Date de dépôt: 29 novembre 1961, 17 h.
Compagnie des montres Ardath, Dreyfuss & Cie, rue du Stand 40, Genève.
Marque de fabrique et de commerce.

Tous produits horlogers, notamment montres et leurs parties.

LONG DISTANCE

Nr. 189048. Hinterlegungsdatum: 30. November 1961, 20 Uhr.
Zellweger AG, Apparate- und Maschinenfabriken Uster, in Uster (Zürich).
Fabrikmarke.

Anlagen, Einrichtungen und Geräte zur elektrischen, optischen oder pneumatischen Messung, Überwachung, Anzeige und Kennzeichnung der Titerhaltung von Endlosgeräten bei der Chemiefaserherstellung.



Nr. 189049. Hinterlegungsdatum: 30. November 1961, 17 Uhr.
Transglobe AG, Petersgraben 35, Basel. — Fabrik- und Handelsmarke.

Uhren und Uhrbestandteile.

TURBOFLITE

Nr. 189050. Hinterlegungsdatum: 1. Dezember 1961, 18 Uhr.
Ingersoll-Rand Company, 11 Broadway, New York (New York, USA).
Fabrik- und Handelsmarke.

Dampfturbinen, Turbokompressoren, Kolbenkompressoren, Gesteinbohrer, Hammerbohrer, Niethammer, Meisschämmer, Sandrammen, Umlaufbohrer und Ersatzteile für alle solche Maschinen und Werkzeuge.



Nr. 189051. Hinterlegungsdatum: 1. Dezember 1961, 18 Uhr.
Waser & Co., Seestrasse 259/261, Zürich 2/38.
Fabrik- und Handelsmarke. — Erneuerung der Marke Nr. 101126. Firma geändert. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 1. Dezember 1961 an.

Schreibpapiere aller Art, Durchschlagpapiere, Vervielfältigungspapiere, Millimeterpapiere und -blocks, Briefblocks aller Art, Schreibmaschinenpapiere und -blocks, Enveloppen; Zeichenpapiere und -blocks, Filtrier-, Lösch-, Karbonpapiere, Butterbrotspapiere und -blocks, Pergament und Pergamyn; Klosettspapiere und -blocks; Schrank- und Umschlagpapiere und -rollen, Notenpapiere, Dekorationspapiere, Kartons aller Art; Papeteriewaren, Bureauartikel aller Art, Bureauadeln, Blei-, Kopier- und Farbstifte, Druckstifte und Füllhalter,

Füllstifte, Radiergummi, Stempel und Stempelkarten, Postkarten und Druckerzeugnisse, photographische und lithographische Erzeugnisse, Etiketten, Glückwunschkarten und Postkarten aller Art.

Stella

Nr. 189052. Hinterlegungsdatum: 1. Dezember 1961, 18 Uhr.
Waser & Co., Seestrasse 259/261, Zürich 2/38.

Fabrik- und Handelsmarke. — Erneuerung der Marke Nr. 101127. Firma geändert. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 1. Dezember 1961 an.

Schreibpapiere aller Art, Durchschlagpapiere, Vervielfältigungspapiere, Millimeterpapiere und -blocks, Briefblocks aller Art, Schreibmaschinenpapiere und -blocks, Enveloppen; Zeichenpapiere und -blocks, Filtrier-, Lösch-, Karbonpapiere, Butterbrotspapiere und -blocks, Pergament und Pergamyn; Klosettspapiere und -blocks; Schrank- und Umschlagpapiere und -rollen, Notenpapiere, Dekorationspapiere, Kartons aller Art; Papeteriewaren, Bureauartikel aller Art, Bureauadeln, Blei-, Kopier- und Farbstifte, Druckstifte und Füllhalter. Füllstifte, Radiergummi, Stempel und Stempelkarten, Postkarten und Druckerzeugnisse, photographische und lithographische Erzeugnisse, Etiketten, Glückwunschkarten und Postkarten aller Art.



Nr. 189053. Hinterlegungsdatum: 1. Dezember 1961, 18 Uhr.
Gisiger-Greders Sohn, Selzach (Solothurn). — Fabrik- und Handelsmarke. — Erneuerung der Marke Nr. 101233. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 1. Dezember 1961 an.

Uhren und Uhrwerke sowie diesbezügliche Bestand- und Zubehorteile.

GISA

Nr. 189054. Hinterlegungsdatum: 1. Dezember 1961, 18 Uhr.
Gisiger-Greders Sohn, Selzach (Solothurn). — Fabrik- und Handelsmarke. — Erneuerung der Marke Nr. 101234. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 1. Dezember 1961 an.

Uhren und Uhrwerke sowie diesbezügliche Bestand- und Zubehorteile.

GESA

Nr. 189055. Hinterlegungsdatum: 6. Mai 1961, 12 Uhr.
International Basic Economy Corporation, 30 Rockefeller Plaza, New York (New York, USA). — Fabrik- und Handelsmarke.

Luft-Zylinder.

POWER DOME

Nr. 189056. Date de dépôt: 2 novembre 1961, 20 h.
Charles Besuchet, chemin des Hutins Goulus 2, Genthod (Genève).
Marque de fabrique.

Liquide à base de matière plastique pour l'obtention de revêtements protecteurs.

SOFAPLAST

Nr. 189057. Date de dépôt: 21 août 1961, 20 h.
Sel-Rex Corporation, 75, River Road, Nutley 10 (New Jersey, USA).
Marque de fabrique et de commerce.

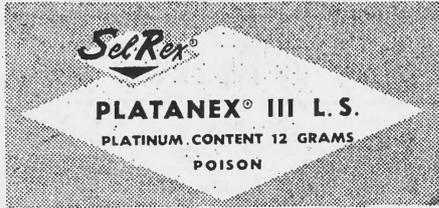
Electrolytes pour l'électro-déposition d'or ou d'alliage d'or.



La marque est exécutée en rouge, blanc, noir et or.

N° 189058. Date de dépôt: 21 août 1961, 20 h.
Sel-Rex Corporation, 75, River Road, Nutley 10 (New Jersey, USA).
 Marque de fabrique et de commerce.

Electrolytes pour l'électro-déposition de platine ou d'alliage de platine.



La marque est exécutée en rouge, blanc, noir et or.

Nr. 189059. Hinterlegungsdatum: 31. August 1961, 17 Uhr.
American Cyanamid Company, 30 Rockefeller Plaza, New York (New York, USA). — Fabrik- und Handelsmarke.

Pharmazeutische, tierärztliche und hygienische Produkte; diätetische Nährmittel für Kinder und Kranke; Verbandmaterial; Zahnfüllmittel und Abdruckmasse für zahnärztliche Zwecke; Desinfektionsmittel; Mittel zur Vertilgung von Unkraut und Ungeziefer.

SUSTETS

Nr. 189060. Hinterlegungsdatum: 8. September 1961, 17 Uhr.
Merek & Co., Inc., 126 E. Lincoln Avenue, Rahway (New Jersey, USA).
 Fabrik- und Handelsmarke.

Pharmazeutische Präparate für die Behandlung von Husten und Erkältungen.

HEPTUSS

Nr. 189061. Hinterlegungsdatum: 6. September 1961, 17 Uhr.
Merek & Co., Inc., 126 E. Lincoln Avenue, Rahway (New Jersey, USA).
 Fabrik- und Handelsmarke.

Arzneimittel, einschliesslich pharmazeutischer, chemisch-pharmazeutischer und hygienischer Präparate. Pharmazeutische Drogen. Diätetische Nährmittel. Desinfektionsmittel. Vertilgungsmittel für Pflanzen und Tiere.

HYDROMET

Nr. 189062. Hinterlegungsdatum: 15. September 1961, 17 Uhr.
Peter G.S. Mero, 800 Davis Street, Evanston (Illinois, USA).
 Fabrik- und Handelsmarke.

Verbindungs-, Nachrichten- und Fernmelde-Geräte, -Anlagen und -Ausrichtungen.

Electrouitron

Nr. 189063. Hinterlegungsdatum: 4. Oktober 1961, 18 Uhr.
Allied Chemical Corporation, 61 Broadway, New York (New York, USA).
 Fabrik- und Handelsmarke.

Natürliche, chemisch behandelte und synthetische Fasersubstanzen und -materialien zur Verwendung im Verlauf der Herstellung von Geweben, Textilien und anderen gestrickten, gewirkten oder gewobenen Artikeln; Garne, Fäden, Zwirne und Seilwerk; Gewebe, Textilien, Filze und Stückgüter, besonders diejenigen, die aus irgend einem der vorstehenden Materialien oder einer Kombination derselben hergestellt sind; appretierte Artikel hergestellt aus beliebigen der vorstehenden Substanzen, Materialien und Artikel oder Kombinationen derselben.

CAPROLAN

Nr. 189064. Hinterlegungsdatum: 7. Oktober 1961, 12 Uhr.
Empo Intangibles, Inc., 4401 West North Avenue, Chicago (Illinois, USA).
 Fabrik- und Handelsmarke.

Kosmetika, Toilette-Präparate, Parfümeriewaren, ätherische Öle, Seifen, Lotionen, Körpergeruchverhinderungsmittel, Präparate für die Behandlung und Pflege der Haare, Hautcremen, Handcremen, Gesichtspuder, Make-up, Augen-Make-up, Nagellack, Nagel-Email- und Nagellackentferner, Sonnenschutzlotionen, Badeöle und -salze, Toilettewasser und Rasier-Präparate.

STOPETTE

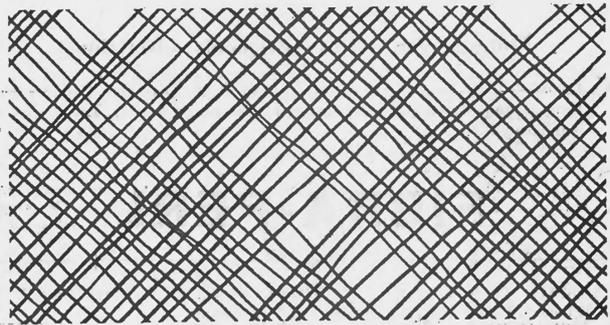
Nr. 189065. Hinterlegungsdatum: 9. Oktober 1961, 17 Uhr.
Ganzoni & Cie. AG, St. Gallen W, Rittmeyerstrasse 15, St. Gallen.
 Fabrik- und Handelsmarke.

Orthopädische und therapeutische Strümpfe.

POREX
 S A M S O L A T E X

N° 189066. Date de dépôt: 11 octobre 1961, 15 h.
Brunschwig & Cie, rue du Marché 31, Genève.
 Marque de fabrique et de commerce.

Articles d'habillement pour dames, messieurs, enfants, articles de maroquinerie, chaussures, parapluies.



La marque est exécutée en bleu.

N° 189067. Date de dépôt: 16 octobre 1961, 20 h.
Fernand L'Hoste, rue du Collège 5, Porrentruy.
 Marque de fabrique et de commerce.

Bicyclettes, remorques, pièces détachées pour cycles, poussettes et poussepoussettes pour enfants, meubles et jouets en tubes d'acier.

- CYCLO -

Nr. 189068. Hinterlegungsdatum: 18. Oktober 1961, 19 Uhr.
Kurt Vogelsang AG (Kurt Vogelsang S.A.) (Kurt Vogelsang Ltd.), beim Bahnhof, Schwerzenbach (Zürich). — Fabrik- und Handelsmarke.

Chemisch-technische Produkte aller Art, Farben, Lacke, Firnisse sowie Anstrichmassen aller Art.

VOGELSANG

N° 189069. Date de dépôt: 21 octobre 1961, 11 h.
Boillat-Publicité S. à r. l., chemin du Roc 11, Evillard sur Bière (Berne).
 Marque de fabrique et de commerce.

Publications.

MADAME

La revue suisse de la femme

N° 189070. Date de dépôt: 20 octobre 1961, 6 h.
Fiduciaire A. Baechli, Grand-Pont 2, Lausanne.
 Marque de fabrique et de commerce.

Peinture anti-rouille spéciale.

TREMPABLE - STANDARD
TREMPABLE - STANDARD

N° 189071. Date de dépôt: 23 octobre 1961, 17 h.
Union Carbide Corporation, 270 Park Avenue, New York (New York, USA).
 Marque de fabrique et de commerce.

Compositions à base de silicone pour éviter le ternissement d'articles métalliques, notamment d'argent; articles d'argent ainsi traités.

INVICTA

Nr. 189072. Hinterlegungsdatum: 24. Oktober 1961, 19 Uhr.
A.H. Meyer & Cie., Zypressenstrasse 11, Zürich 3.
 Fabrik- und Handelsmarke.

Schmiermittel und chemisch-technische Produkte aller Art.

MEYCO

N° 189073. Date de dépôt: 1^{er} novembre 1961, 17 h.
SHELL (Switzerland), Löwenstrasse 1, «Zur Sihlporte», Zurich 1.
 Marque de fabrique et de commerce.

Produits chimiques pour usages agricoles, horticoles et forestiers; engrais (naturels et artificiels); substances pour protéger les semences; insecticides, larvicides, fongicides; préparations pour détruire les mauvaises herbes et la vermine.

AQUALIN

N° 189074. Date de dépôt: 1^{er} novembre 1961, 17 h.
SHELL (Switzerland), Löwenstrasse 1, «Zur Sihlporte», Zurich 1.
 Marque de fabrique et de commerce.

Produits chimiques pour usages agricoles, horticoles et forestiers; engrais (naturels et artificiels); substances pour protéger les semences; insecticides, larvicides, fongicides; préparations pour détruire les mauvaises herbes et la vermine.

ARKOTINE

N° 189075. Date de dépôt: 1^{er} novembre 1961, 17 h.
SHELL (Switzerland), Löwenstrasse 1, «Zur Sihlporte», Zurich 1.
 Marque de fabrique et de commerce.

Produits chimiques pour usages agricoles, horticoles et forestiers; engrais (naturels et artificiels); substances pour protéger les semences; insecticides, larvicides, fongicides; préparations pour détruire les mauvaises herbes et la vermine.

BLADEx

N° 189076. Date de dépôt: 1^{er} novembre 1961, 17 h.
SHELL (Switzerland), Löwenstrasse 1, «Zur Sihlporte», Zurich 1.
 Marque de fabrique et de commerce.

Produits chimiques pour usages agricoles, horticoles et forestiers; engrais (naturels et artificiels); substances pour protéger les semences; insecticides, larvicides, fongicides; préparations pour détruire les mauvaises herbes et la vermine.

TENAC

N° 189077. Date de dépôt: 1^{er} novembre 1961, 17 h.
SHELL (Switzerland), Löwenstrasse 1, «Zur Sihlporte», Zurich 1.
 Marque de fabrique et de commerce.

Produits chimiques pour usages agricoles, horticoles et forestiers; engrais (naturels et artificiels); substances pour protéger les semences; insecticides, larvicides, fongicides; préparations pour détruire les mauvaises herbes et la vermine; produits pour le fumage du sol.

D-D

N° 189078. Date de dépôt: 3 novembre 1961, 17 h.
James Jeffrey Latimer and Joan Latimer, trading as Chisholm & Co.,
 226 St. Vincent Street, Glasgow (Ecosse, Grande-Bretagne).
 Marque de fabrique et de commerce.

Whisky écossais.

CAMEO

Nr. 189079. Hinterlegungsdatum: 6. November 1961, 8 Uhr.
Enrico Tessa, Hafen-Bäch, Wollerau (Schwyz).
 Fabrik- und Handelsmarke.

Matratzen, Wärmedecken, Polsterunterlagen, textile Zwischenstücke, Isolierungen, Abdichtungen, Sehahl- und Temperaturabschirmungen.

MATRAX

Nr. 189080. Hinterlegungsdatum: 27. November 1961, 19 Uhr.
Seifenfabrik Sunlight, Olten, — Fabrik- und Handelsmarke.

Waschmittel.

DELICA

Nr. 189081. Hinterlegungsdatum: 17. November 1961, 6 Uhr.
Demopharm AG, Albisstrasse 8, Zürich 2/38.
 Fabrik- und Handelsmarke.

Düngestäbchen, Düngemittel in jeder Form für Blumen und Ziersträucher.

D 7 BIO-PHYT

Nr. 189082. Hinterlegungsdatum: 21. November 1961, 17 Uhr.
Jolanda Buek-Marthaler, Bio Cosmetica STARLET, Käferholzstrasse 173,
 Zürich 11/46. — Handelsmarke.

Biologisch-kosmetische Produkte.



Nr. 189083. Data del deposito: 29 novembre 1961, ore 5.
Metallux Elektronik AG, via Bossi 8, Chiasso. — Marca di fabbrica.

Resistori fissi a strato metallico.



Nr. 189084. Hinterlegungsdatum: 1. Dezember 1961, 17 Uhr.
Edgar Dresel, Resedastrasse 20, Zürich 8. — Handelsmarke.

Zeitschriften, Fachbroschüren und andere Drucksachen.

DIE GOLDENE NADEL

Nr. 189085. Hinterlegungsdatum: 2. Dezember 1961, 13 Uhr.
Paul Müller Aktiengesellschaft, Sumiswald (Bern).
 Fabrik- und Handelsmarke.

Hygienische und kosmetische Produkte. Parfümerien aller Art; Arzneimittel für Menschen und Tiere; Bürstenwaren.

Winstons

Après-bain

Nr. 189086. Hinterlegungsdatum: 2. Dezember 1961, 13 Uhr.
Paul Müller Aktiengesellschaft, Sumiswald (Bern).
 Fabrik- und Handelsmarke.

Hygienische und kosmetische Produkte. Parfümerien aller Art; Arzneimittel für Menschen und Tiere; Bürstenwaren.

Winstons

Bain bleu

Nr. 189087. Hinterlegungsdatum: 10. Juli 1961, 17 Uhr.
The British Xylonite Company Limited, Highams Park, London E. 4 (Grossbritannien). — Fabrik- und Handelsmarke.

Bürsten, Zahnbürsten, Kämmen, Tischtennis-Bälle, Toilettenartikel, Kleinkinderartikel, nämlich Nachtlichter, Kinder-Töpfchen, Essbesteck aus Plastik, Teller und Tassen, Mercerie- und Bonnetierwaren, Behälter und Utensilien für den Haushalt, Apparate, Geräte und Maschinen für den Haushalt.

HALEX

Nr. 189088. Hinterlegungsdatum: 22. August 1961, 17 Uhr.
Kraft Nahrungsmittel AG, Mellingerstrasse 48, Baden (Aargau).
Fabrik- und Handelsmarke.

Spaghetti-Fertiggericht.



Die Marke wird grün, weiss, rot und gelb ausgeführt.

Nr. 189089. Hinterlegungsdatum: 29. August 1961, 17 Uhr.
Agro AG, Korbacherstrasse 331, Hünzenschwil (Aargau).
Fabrik- und Handelsmarke.

Elektrische und sanitäre Artikel, Armaturen, Geräte und Maschinen aller Art.



Nr. 189090. Hinterlegungsdatum: 12. September 1961, 17 Uhr.
Kaysor-Roth Corporation, 425 Fifth Avenue, New York (New York, USA).
Fabrik- und Handelsmarke.

Bekleidungsstücke für Damen, Herren und Kinder; Damen- und Herrenwäsche, Strumpfwaren, Bade- und Strandanzüge.

LUXITE

Nr. 189091. Hinterlegungsdatum: 12. Oktober 1961, 19 Uhr.
Jif Aktiengesellschaft, Badenerstrasse 404, Zürich 4. — Handelsmarke.

Schreibgeräte, vor allem Füllfedern, Goldfedern, Kugelschreiber, Dreh- und Druckstifte.



Nr. 189092. Hinterlegungsdatum: 12. Oktober 1961, 17 Uhr.
Sylvaclem (Proprietary) Limited, 169 Longmarket Street, Pietermaritzburg (Natal, Südafrikanische Republik). — Fabrik- und Handelsmarke.

Pharmazeutische, medizinische, tierärztliche und hygienische Präparate; diätetische Nahrungsmittel für Kinder und Kranke; Desinfektionsmittel; Vitaminpräparate und Tonika für die Verhinderung der Entstehung und für die Behandlung von Akne und Pickel.

SYLVAKLEER

Nr. 189093. Hinterlegungsdatum: 20. Oktober 1961, 7 Uhr.
Anton Schneider, obere Hauptgasse 60, Thun (Bern).
Fabrik- und Handelsmarke.

Goldfedern und Füllhalter.



Nr. 189094. Hinterlegungsdatum: 1. November 1961, 11 Uhr.
Eglohal Aktiengesellschaft, Talacker 41, Zürich 1. — Handelsmarke.

Produkte für die Tierernährung und Veterinärmedizin, Desinfektionsmittel.

PRODALAN

Nr. 189095. Hinterlegungsdatum: 15. November 1961, 19 Uhr.
Carreras Limited, Christopher Martin Road, Basildon (Essex, Grossbritannien). — Fabrik- und Handelsmarke.

Zigaretten.

GUARDS

Nr. 189096. Date de dépôt: 15 novembre 1961, 18 h.
Montres Rolex S.A. (Rolex Uhren AG) (Rolex Watch Co Ltd.), rue du Marché 18, Genève. — Marque de fabrique et de commerce. — Transmission et renouvellement de la marque N° 101408 de Manufacture des Montres Rolex, Aegler Société Anonyme, Bière. Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 15 novembre 1961.

Pièces d'horlogerie et leurs parties.

ROLEX

"La Beauté au service de la Précision"

Nr. 189097. Date de dépôt: 22 novembre 1961, 19 h.
Reusser S.A., Orvin et Tradition Watch Co., Bévillard (Berne).
Marque de fabrique et de commerce.

Montres, parties de montres et tous produits d'horlogerie.

CORVIN

Nr. 189098. Date de dépôt: 23 novembre 1961, 19 h.
Fabrique d'horlogerie Florimont S.A. (Florimont Watch Limited), Faubourg du Lac 9, Neuchâtel. — Marque de fabrique et de commerce.

Tous produits horlogers, montres, mouvements de montres (y compris les mouvements électriques), boîtes de montres, cadrans de montres, bracelets, pièces détachées et fournitures se rapportant à l'horlogerie.



Nr. 189099. Date de dépôt: 1^{er} décembre 1961, 19 h.
Fabriques des Montres Zénith S.A. (Zenith Watch Manufacturing Ltd.), Billodes N° 32, Le Locle. — Marque de fabrique et de commerce. — Renouvellement avec extension de l'indication des produits de la marque N° 100476. Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 1^{er} septembre 1961.

Horlogerie, montres, mouvements de montres, boîtes de montres, cadrans de montres et parties de montres, pendulerie, réveils, compteurs, baromètres, barographes, appareils pour la téléphonie et la radio, appareils de contrôle.

SPORTO

Nr. 189100. Hinterlegungsdatum: 1. Dezember 1961, 20 Uhr.
Voigt & Co. AG, Romanshorn (Thurgau). — Fabrik- und Handelsmarke.

Kosmetische Produkte.

Voro

HAUTGOLD

Nr. 189101. Hinterlegungsdatum: 1. Dezember 1961, 20 Uhr.
Voigt & Co. AG, Romanshorn (Thurgau). — Fabrik- und Handelsmarke.

Kosmetische Produkte.

VORO HAUTGOLD

Nr. 189102. Hinterlegungsdatum: 1. Dezember 1961, 20 Uhr.
Voigt & Co. AG, Romanshorn (Thurgau). — Fabrik- und Handelsmarke.

Kosmetische Produkte.

HAUTGOLD

Nr. 189103. Date de dépôt: 4 décembre 1961, 17 h.
Bourjois AG (Bourjois S.A.) (Bourjois Ltd.), Burgstrasse 30 (chez Dr jur.
Rudolf Stüssi), Glaris. — Marque de commerce.

Produits de parfumerie, de beauté, savonnerie, fards, huiles essentielles, cosmétiques, lotions pour les cheveux, dentifrices.



La marque est exécutée en rouge, or, noir, bleu, argent, vert et blanc.

Nr. 189104. Hinterlegungsdatum: 4. Dezember 1961, 13 Uhr.
Plough, Inc., 901 Market Street, Wilmington (Delaware, USA).
Fabrik- und Handelsmarke.

Mittel zur Verhütung von Sonnenbrand sowie Mittel zur Bräunung der Haut, insbesondere in der Form von Oel, einer Crème oder einer Lotion.



Transmissions — Uebertragungen

Marque N° 103538. — Usines Randon S.A., Chêne-Bourg (Genève). — Transmission à Oel- und Fettwerke «Sais», Bahnhofstrasse 13, Zürich 1. — Enregistré le 22 décembre 1961.

Marken-Nrn. 117426, 168469 und 174281. — Weinmann & Co., Fahrradteilerfabrik, Schaffhausen. — Uebertragung an Weinmann Aktiengesellschaft, Grubenstrasse 84, Schaffhausen. — Eingetragen den 19. Dezember 1961.

Marque N° 125459. — P. Prêtre et fils, Montres Prefis, Bienne. — Transmission à Montres PREFIS S.A., Mühlfeldweg 4, Bienne. — Enregistré le 21 décembre 1961.

Marke Nr. 140073. — Inter-Kompass A.G., Zürich. — Uebertragung an Stiftung zur Förderung der internationalen Wirtschaftsinformation (Fondation en faveur de l'information économique internationale) (Fondazione a favore dell'informazione economica internazionale), Bahnhofplatz 14 (bei Dr. Eugen Curti), Zürich 1. — Eingetragen den 20. Dezember 1961.

Marken-Nrn. 157676, 164580 und 181593. — P. Prêtre et fils, Montres Prefis, Biel. — Uebertragung an Montres PREFIS S.A., Mühlfeldweg 4, Biel. — Eingetragen den 21. Dezember 1961.

Marken-Nrn. 183003 bis 183005, 184398 und 184400. — Bernard Prêtre, Montres Prefis, Biel. — Uebertragung an Montres PREFIS S.A., Mühlfeldweg 4, Biel. — Eingetragen den 21. Dezember 1961.

Sitzverlegungen — Transfers de siège

Marken-Nrn. 108984—108988, 121673, 125633, 127284, 130431, 130549, 133229 bis 133231. — Meypro AG, Weinfelden. — Sitz verlegt nach Sonnenwiesenstrasse 18, Kreuzlingen. — Eingetragen den 18. Dezember 1961.

Marke Nr. 110435. — Victor Zoller, Zürich. — Sitz verlegt nach Leuggenbachstrasse 229, Geroldswil (Zürich). — Eingetragen den 21. Dezember 1961.

Marken-Nrn. 176937, 176938. — Friedrich Schmidlin-Mäder, St. Gallen. — Sitz verlegt nach Rorschacherberg (St. Gallen). — Eingetragen den 18. Dezember 1961.

Berichtigung — Rectification

Marke Nr. 187268. — Caltex Oil AG, Basel. — Die Angabe «Naphtenat» in der Warenliste wird berichtigt durch «Naphta». — Eingetragen den 18. Dezember 1961.

Löschungen — Radiations

Marken-Nrn. 178469, 178470. — Permapack AG, Rorschach. — Gelöscht am 22. Dezember 1961 auf Ansuchen der Markeninhaberin.

Marque N° 178874. — Lactissa S.A. Lausanne, Lausanne. — Radiée le 20 décembre 1961 à la demande de la titulaire.

Marke Nr. 182455. — Intam Limited, London W.C. 2 (Grossbritannien). — Gelöscht am 21. Dezember 1961 auf Ansuchen der Markeninhaberin.

Marke Nr. 187208. — Johann Ulrich Gygli, Spinnerei & Weberei, Zug. — Gelöscht am 21. Dezember 1961 auf Ansuchen der Markeninhaberin.

Marque N° 188769. — IPO S.A., Bienn. — Radiée le 19 décembre 1961 à la demande de la titulaire.

Mitteilungen - Communications - Comunicazioni

Bundesbeschluss

über die Erhebung eines Zollzuschlages auf Treibstoffen zur Finanzierung der Nationalstrassen

(Vom 29. September 1961)

Die Bundesversammlung der Schweizerischen Eidgenossenschaft, gestützt auf Artikel 36ter, Absatz 2 der Bundesverfassung, nach Einsicht in eine Botschaft des Bundesrates vom 5. Juni 1961, beschliesst:

Art. 1. Zur Deckung des Anteils des Bundes an den Kosten der Nationalstrassen wird ein zweckgebundener Zollzuschlag auf Treibstoffen für motorische Zwecke von 5 Rappen/Liter erhoben.

Der Bundesrat ist ermächtigt, diesen Zollzuschlag bei einem Vorschuss des Bundes an den Nationalstrassenbau von über 400 Millionen Franken bis auf 7 Rappen/Liter zu erhöhen. Er ermässigt den Zuschlag, sobald die für die Nationalstrassen bestimmten Einnahmen die laufenden Ausgaben derart übersteigen, dass die Rückzahlung des Vorschusses des Bundes innert kurzer Frist gesichert erscheint. Bei der Festsetzung des Zollzuschlages ist auch auf die Wirtschaftslage Rücksicht zu nehmen.

Der Zollzuschlag fällt dahin, wenn er für die Tilgung der Kosten der Nationalstrassen nicht mehr benötigt wird.

Der Bundesrat setzt die anzuwendenden Zollarifansätze je 100 kg brutto fest.

Art. 2. Auf den zu land-, forst- und fischereiwirtschaftlichen Zwecken verwendeten Treibstoffen wird der Zollzuschlag dem Verbraucher oder zu dessen Händen zurückerstattet. In den Fällen, in denen für Treibstoffe zu andern motorischen Zwecken auf dem Grundzoll eine Zollbegünstigung gewährt wird, kann der Bundesrat die Rückerstattung des Zollzuschlages beschliessen.

Der Bundesrat ordnet das Rückerstattungsverfahren. Er kann dabei vorsehen, dass die Rückerstattung des Zollzuschlages nach einem normalen Verbrauch bemessen wird. In gleicher Weise kann auch eine gleichzeitige Zollbegünstigung auf dem Grundzoll berechnet werden. Kantone, Gemeinden und private Organisationen können zur Mitwirkung herangezogen werden.

Art. 3. Der Bundesrat hat der Bundesversammlung nach jeder Neufestsetzung des Zollzuschlages, mindestens aber alle drei Jahre, über die Deckung des Anteils des Bundes an den Kosten der Nationalstrassen Bericht zu erstatten.

Art. 4. Artikel 3 des Bundesbeschlusses vom 23. Dezember 1959 über die Verwendung des für den Strassenbau bestimmten Anteils am Treibstoffzollertrag wird durch folgende Fassung ersetzt:

«Der Anteil des Bundes an den Erstellungskosten der Nationalstrassen beträgt:

a) Für Nationalstrassen erster und zweiter Klasse:	Prozent
- ausserhalb von Städten	75-90
- im Gebiet von Städten	65-80
b) Für Nationalstrassen dritter Klasse:	
- im Alpengebiet	75-90
- ausserhalb des Alpengebietes	55-70
- im Gebiet von Städten	55-70

Ausnahmsweise kann der Bundesanteil, wo die Finanzkraft des Kantons nicht ausreicht und überwiegend ein gesamtschweizerisches Interesse an der Erstellung der Nationalstrasse in Frage steht, über den entsprechenden Höchstansatz hinaus erhöht werden. Der Höchstansatz des Bundesanteils darf jedoch nicht um mehr als 5 Punkte überschritten werden.

Der Bundesrat hemisst den Bundesanteil im Einzelfalle nach den Richtlinien von Artikel 36bis, Absatz 4 der Bundesverfassung. Er kann an die Ausrichtung der Bundesanteile besondere Bestimmungen knüpfen.»

Art. 5. Der Bundesrat erlässt die Ausführungs- und Uebergangsbestimmungen zu diesem Beschluss und bestimmt dessen Inkrafttreten.

Der Bundesrat wird beauftragt, gemäss den Bestimmungen des Bundesgesetzes vom 17. Juni 1874 betreffend Volksabstimmung über Bundesgesetze und Bundesbeschlüsse die Bekanntmachung dieses Bundesbeschlusses zu veranlassen.
12. 16. 1. 62.

Also beschlossen vom Nationalrat,

Bern, den 29. September 1961.

Der Vizepräsident: Bringolf
Der Protokollführer: Ch. Oser

Also beschlossen vom Ständerat,

Bern, den 29. September 1961.

Der Präsident: A. Antognini
Der Protokollführer: F. Weber

Bundesratsbeschluss

betreffend den Vollzug des Bundesbeschlusses über die Erhebung eines Zollzuschlages auf Treibstoffen zur Finanzierung der Nationalstrassen

(Vom 5. Januar 1962)

Der Schweizerische Bundesrat, gestützt auf Artikel 1, Absatz 4, 2 und 5, Absatz 1 des Bundesbeschlusses vom 29. September 1961 über die Erhebung eines Zollzuschlages auf Treibstoffen zur Finanzierung der Nationalstrassen, und auf Artikel 54, Absatz 2, Buchstabe c des Bundesratsbeschlusses vom 29. Juli 1941 über die Warenumsatzsteuer sowie auf Artikel 10, Absatz 3 des Zollarifgesetzes vom 19. Juni 1959, beschliesst:

A. Inkraftsetzung des Bundesbeschlusses

Art. 1. Der Bundesbeschluss vom 29. September 1961 über die Erhebung eines Zollzuschlages auf Treibstoffen zur Finanzierung der Nationalstrassen tritt am 15. Januar 1962 in Kraft.

B. Festsetzung der Zolltarifansätze

Art. 2. Der dem Zollzuschlag von 5 Rappen je Liter entsprechende Zolltarifansatz je 100 kg brutto beträgt 5,85 Franken für Produkte der Zolltarifnummern 2707.20 sowie 2710.10 (Benzin usw.) und 5,30 Franken für Produkte der Nummern 2707.10, 2709.10, 2710.12 sowie 2710.20 (Dieselöl usw.).

Die Oberzolldirektion kann die bei der Einfuhr zu erhebenden Abgaben und Zuschläge in einen Gesamtansatz je 100 kg Nettogewicht zusammenfassen, wobei dieser Ansatz auf die nächsten 5 Rappen abgerundet wird.

C. Nichterhebung der Warenumsatzsteuer und der statistischen Gebühr

Art. 3. Auf dem gemäss Artikel 1, Absatz 1 des Bundesbeschlusses vom 29. September 1961 erhobenen Zollzuschlag sind die Warenumsatzsteuer und die statistische Gebühr nicht zu entrichten.

D. Weitere Befreiungen vom Zollzuschlag

Art. 4. Auser auf den für land-, forst- und fischereiwirtschaftliche Zwecke verwendeten Treibstoffen wird der Zollzuschlag auch auf denjenigen Treibstoffmengen rückerstattet, die zu den in Verfügungen des Eidgenössischen Finanz- und Zolldepartementes über die unterschiedliche Zollbehandlung von Waren nach dem Verwendungszweck genannten zollbegünstigten Verwendungsarten verbraucht wurden.

E. Umschreibung der Verwendungsarten für die Rückerstattung des Zollzuschlages

Art. 5. I. Landwirtschaftliche Zwecke. Als Verwendung der Treibstoffe zu landwirtschaftlichen Zwecken im Sinne von Artikel 2, Absatz 1 des Bundesbeschlusses vom 29. September 1961 gilt der Verbrauch zum Antrieb von landwirtschaftlichen Motorfahrzeugen, Geländefahrzeugen und landwirtschaftlichen Maschinen, die zur Ausführung folgender Arbeiten und Fahren benützt werden:

- a) im Betrieb des Treibstoffverbrauchers:
 - alle Feldarbeiten,
 - Fahren zwischen Hof und Feld,
 - Fahren zur Trocknungs- oder Dreschanlage und zurück,
 - Abfuhr der landwirtschaftlichen Erzeugnisse des Betriebes zur Verarbeitung oder Verwertung bis zum ersten Abnehmer, unter der Voraussetzung, dass diese Fahren nicht im Auftrag und auf Rechnung eines Abnehmers erfolgen, der mit solchen Gütern gewerbsmässig Handel treibt oder sie gewerbsmässig verarbeitet,
 - Hofarbeiten (stationärer Antrieb),
 - Waldarbeiten,
 - Rücken oder Führen von Holz von der Schlagstelle bis an die mit Lastwagen befahrbare Abfuhrstrasse, bis zum Sammlager an dieser Strasse oder bis zum Hof;
- b) für Drittpersonen:
 - alle Feldarbeiten,
 - Fahren zwischen Hof und Feld,
 - Fahren zur Trocknungs- oder Dreschanlage und zurück,
 - Hofarbeiten (stationärer Antrieb),
 - Rücken oder Führen von Holz von der Schlagstelle bis an die mit Lastwagen befahrbare Abfuhrstrasse oder bis zum Sammlager an dieser Strasse, sofern es sich nicht um Holz aus Wäldungen im Sinne von Artikel 6 handelt,
 - Arbeiten und Transporte für Meliorationen, Güterzusammenlegungen und Rodungen, die im Auftrag und auf Rechnung von Meliorationsgenossenschaften ausgeführt werden.

Als landwirtschaftlicher Zweck gilt auch der Treibstoffverbrauch durch Gärtnereien und Baumschulen für Arbeiten und Fahren, die in Verbindung mit der Kultur von Gemüse, Beeren, Schnittblumen, Obstbäumen und Forstpflanzen stehen.

Das Eidgenössische Finanz- und Zolldepartement kann, sofern dadurch die rückerstattungsrechtliche Treibstoffmenge gemäss Artikel 9 und 10 nicht wesentlich beeinflusst wird, den Treibstoff zum Antrieb einzelner landwirtschaftlicher Maschinen von der Zollrückerstattung ausschliessen, ebenfalls den Verbrauch einzelner Maschinen bei Verwendung für bestimmte Kulturarten.

Art. 6. II. Forstwirtschaftliche Zwecke. Als Verwendung der Treibstoffe zu forstwirtschaftlichen Zwecken im Sinne von Artikel 2, Absatz 1 des Bundesbeschlusses vom 29. September 1961 gilt der Verbrauch in Wäldungen, die nicht zu einem Betrieb gehören, in dem Treibstoffe zu landwirtschaftlichen Zwecken gemäss Artikel 5 verbraucht werden. Die Rückerstattungsrechte erstreckt sich auf Treibstoffmengen, die zur Ausführung folgender, mit der forsttechnischen Bewirtschaftung der Wäldungen verbundener Arbeiten und Transporte verbraucht werden:

- Arbeiten zur Bestandehgründung (einschliesslich Pflanzgartenbetriebe) und zur Bestandeseziehung;
- Arbeiten zur Holzgewinnung und Holztransporte bis an die mit Lastwagen befahrbare Abfuhrstrasse oder bis zum Sammlager an dieser Strasse;
- Arbeiten zum Unterhalt von Waldwegen und Seilkrananlagen;
- Transporte innerhalb der Wäldungen von Arbeitern, Material und Maschinen mit Geländefahrzeugen und Traktoren auf die Arbeitsstelle.

Den Wäldungen im Sinne von Absatz 1 sind gleichgestellt Wäldungen im Eigentum von Alpengenossenschaften, Waldgenossenschaften oder ähnlichen Körperschaften.

Das Eidgenössische Finanz- und Zolldepartement kann, sofern dadurch die rückerstattungsrechtliche Treibstoffmenge gemäss Artikel 11 nicht wesentlich beeinflusst wird, den Treibstoff zum Antrieb einzelner forstwirtschaftlicher Maschinen von der Zollrückerstattung ausschliessen, ebenfalls den Verbrauch einzelner Maschinen bei Verwendung für bestimmte Arbeiten im Sinne von Absatz 1.

Art. 7. III. Fischereiwirtschaftlicher Zweck. Als fischereiwirtschaftlicher Zweck im Sinne von Artikel 2, Absatz 1 des Bundesbeschlusses vom 29. September 1961 gilt die Verwendung von Treibstoffen durch Berufsfischer zum Antriebe ihrer Fischerboote. Als Berufsfischer gelten Inhaber eines kantonalen Gewerbfischerpatentes.

F. Rückerstattungsverfahren

Art. 8. I. Normverfahren und Nachweisverfahren. Die Rückerstattung des Zollzuschlages erfolgt bei Verwendung des Treibstoffes gemäss Artikel 5 nach dem landwirtschaftlichen Normverfahren (Art. 9 und 10) und gemäss Artikel 6 nach dem forstwirtschaftlichen Normverfahren (Art. 11). Das Normverfahren

findet ebenfalls Anwendung für die Zollrückerstattung von 10 Franken je 100 kg brutto auf dem für land- und forstwirtschaftliche Zwecke verwendeten Dieselöl.

Bei Verwendung des Treibstoffes gemäss Artikel 4 und 7 erfolgt die Rückerstattung des Zollzuschlages nach dem Nachweisverfahren (Verwendungsnachweis gemäss Artikel 40 der Vollziehungsverordnung zum Zollgesetz). Das Nachweisverfahren findet ferner Anwendung, wenn im gleichen Betrieb für landwirtschaftliche Motorfahrzeuge (ausgenommen Motoreinachsler) oder Geländefahrzeuge drei oder mehr Treibstoffarten verwendet werden.

Art. 9. II. Landwirtschaftliches Normverfahren. 1. Arbeiten und Fahren im Betrieb des Treibstoffverbrauchers. Für das landwirtschaftliche Normverfahren gelten in bezug auf die Arbeiten und Fahren im Betrieb des Treibstoffverbrauchers gemäss Artikel 5, Absatz 1, Buchstabe a und Absatz 2 folgende Grundsätze:

- a) die jährliche rückerstattungsrechtliche Treibstoffmenge wird auf Grund der Menge berechnet, die für die im Artikel 5, Absatz 1, Buchstabe a und Absatz 2 genannten Verwendungsarten unter durchschnittlichen Bedingungen während eines Jahres normalerweise verbraucht wird (Normverbrauch);
- b) die Bemessung des Normverbrauches erfolgt unter Berücksichtigung der vorhandenen Maschinen und Fahrzeuge auf Grund der vom Treibstoffverbraucher bewirtschafteten Fläche. Dabei ist dem unterschiedlichen Treibstoffverbrauch je Flächeneinheit bei verschiedenen Kulturarten Rechnung zu tragen;
- c) bei Betrieben mit motorischen Zugkräften und Zugpferden ist die rückerstattungsrechtliche Treibstoffmenge unter Berücksichtigung des Zugpferdebesatzes zu ermitteln.

Art. 10. 2. Arbeiten und Fahren für Drittpersonen. Für das landwirtschaftliche Normverfahren bei Arbeiten und Fahren für Drittpersonen gemäss Artikel 5, Absatz 1, Buchstabe b wird die rückerstattungsrechtliche Treibstoffmenge nach Massgabe der Betriebsstunden der dafür verwendeten Maschinen und Fahrzeuge und auf Grund eines für die verschiedenen Maschinen- und Fahrzeugarten festzusetzenden Treibstoffverbrauches je Stunde berechnet. Das gleiche gilt für Arbeiten und Fahren, die von landwirtschaftlichen Lohnunternehmern für Drittpersonen ausgeführt werden.

Art. 11. III. Forstwirtschaftliches Normverfahren. Die jährliche rückerstattungsrechtliche Treibstoffmenge berechnet sich für die in Artikel 6, Absatz 1 genannten Verwendungsarten nach dem für durchschnittliche Bedingungen zutreffenden normalen Verbrauch je Kubikmeter oder Ster gefällten oder transportierten Holzes, je Hektare Wald oder je Betriebsstunde, unter Berücksichtigung der vorhandenen Maschinen und Fahrzeuge (Normverbrauch). Bei Berechnung des Normverbrauches je Hektare Wald oder je Betriebsstunde werden nur betriebseigene Maschinen und Fahrzeuge berücksichtigt.

Art. 12. IV. Durchführung. Das Eidgenössische Finanz- und Zolldepartement erlässt im Einvernehmen mit dem Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartement und dem Eidgenössischen Departement des Innern die zur näheren Regelung des Normverfahrens erforderlichen Bestimmungen.

Art. 13. V. Gesuchstellung und Rückerstattung. 1. Beim Normverfahren. Die dem landwirtschaftlichen Normverfahren (Art. 9 und 10) unterstehenden Treibstoffverbraucher haben ihrer Gemeinde-Ackerbaustelle, und die dem forstwirtschaftlichen Normverfahren (Art. 11) unterstellten Waldbesitzer der Oberzolldirektion ein das vorangegangene Kalenderjahr betreffendes Rückerstattungs-gesuch auf amtlichem Formular einzureichen, das die zur Festsetzung der rückerstattungsrechtlichen Treibstoffmenge nötigen Angaben enthält. Die Frist zur Einreichung der Gesuche wird vom Eidgenössischen Finanz- und Zolldepartement festgesetzt.

Die Gemeinde-Ackerbaustelle prüft die Vollständigkeit der Angaben im Gesuchsformular und bestätigt deren Glaubwürdigkeit. Die Angaben betreffend die Arbeiten und Fahren für Drittpersonen sind von der Gemeinde-Ackerbaustelle zu visieren. Sie klärt ferner allfällige Unstimmigkeiten ab und lässt das Gesuch nötigenfalls durch den Gesuchsteller berichtigen. Die Organe der Gemeinde-Ackerbaustellen sind befugt, Kontrollen an Ort und Stelle vorzunehmen. Die Gemeinde-Ackerbaustelle hat die Gesuche bis zu einer vom Eidgenössischen Finanz- und Zolldepartement festzusetzenden Frist der Oberzolldirektion zuzustellen.

Der Rückerstattungsanspruch erlischt, wenn das Rückerstattungs-gesuch nicht innerhalb der gemäss Absatz 1 bzw. 2 festgesetzten Frist eingereicht wird. Die Oberzolldirektion ermittelt die rückerstattungsrechtliche Treibstoffmenge und nimmt die Zollrückerstattung vor.

Die Entschädigung des Bundes an die Gemeinde-Ackerbaustellen für deren Mitwirkung gemäss Absatz 2 wird vom Eidgenössischen Finanz- und Zolldepartement festgesetzt.

Art. 14. 2. Beim Nachweisverfahren. Beim Nachweisverfahren finden für die Gesuchstellung und die Rückerstattung die Bestimmungen von Artikel 40 der Vollziehungsverordnung zum Zollgesetz und die gestützt darauf erlassenen Vorschriften des Eidgenössischen Finanz- und Zolldepartements sinngemäss Anwendung.

Art. 15. 3. Rückerstattungsgebühr. Bei der Zollrückerstattung erhebt die Oberzolldirektion vom Gesuchsteller eine Rückerstattungsgebühr, die vom Eidgenössischen Finanz- und Zolldepartement festzulegen ist und 5 Prozent des Rückerstattungsbetrages nicht übersteigen darf.

G. Uebergangsbestimmungen

Art. 16. Das Normverfahren gilt rückwirkend ab 1. Januar 1962. Zollrückerstattungs-gesuche für zu land- und forstwirtschaftlichen Zwecken verwendeten Dieselöl, die sich auf die zollbegünstigte Verwendung unter der bisherigen Ordnung stützen, sind auf den 31. Dezember 1961 abzuschliessen.

Zollrückerstattungs-gesuche für zu andern als zu land- und forstwirtschaftlichen Zwecken verwendete Treibstoffe, die sich auf die zollbegünstigte Verwendung unter der bisherigen Ordnung stützen, sind auf das Datum der Inkraftsetzung dieses Beschlusses abzuschliessen. Für den am selben Datum vorhandenen Lager-vorrat ist nach dessen Verbrauch ein separates Gesuch um teilweise Zollrückerstattung einzureichen. Dieses Gesuch hat den gesamten Verbrauch an Treibstoff für zollbegünstigte und andere Zwecke während dieser Zwischenperiode zu umfassen.

H. Inkraftsetzung und Vollzug

Art. 17. Dieser Beschluss tritt am 15. Januar 1962 in Kraft. Das Eidgenössische Finanz- und Zolldepartement ist mit dem Vollzug beauftragt.

France

Simplification de la réglementation des exportations

Le «Journal Officiel de la République française» du 23 décembre 1961 a publié l'avis aux exportateurs et avis N° 729 du ministère des finances et des affaires économiques codifiant, tout en les simplifiant les procédures applicables, à compter du premier janvier 1962, en matière de contrôle du commerce extérieur et des changes, à l'exportation des marchandises de France à destination de l'étranger.

Les simplifications que cet avis a apporté au régime antérieur sont notamment les suivantes:

- Suppression de l'engagement de change EC utilisé jusqu'à présent pour les marchandises non prohibées à la sortie d'une valeur supérieure à 5000 nouveaux francs français (NF).
- Abolition de la formalité de la domiciliation bancaire pour toutes les exportations d'un montant ne dépassant pas 5000 NF.
- Simplification de la formalité ci-dessus pour les exportations valant plus de 5000 NF faites autrement que sous le couvert de licences O2 ou d'engagement de changes DE.
- Mise en oeuvre de nouvelles méthodes de contrôle financier des exportations liées à l'utilisation en douane, à compter du 1^{er} janvier également, de nouveaux modèles de déclaration d'exportation en simple sortie.

Commentant les dispositions de l'avis N° 729, la décision de l'administration des douanes françaises N° 61-527 du 26 décembre 1961 donne par ailleurs utiles précisions sur:

- les exportations dispensées de toute formalité de contrôle du commerce extérieur et des changes à la sortie, c'est-à-dire ne donnant lieu ni à domiciliation ni à présentation de titres d'exportation;
- les cas au sujet desquels on peut recourir à la procédure simplifiée pour l'exportation de produits non prohibés à la sortie (factures tenant lieu de titres d'exportation);
- l'utilisation des procédures ordinaires (licences O2 ou engagement de change DE) dans les autres cas;
- les régimes particuliers applicables à certaines exportations (accords préalables et compte ouvert, exportations contre remboursement par la voie postale ou l'entremise de la SNCF, exportations en consignation, exportations sans paiement, exportations temporaires, etc).

La Division du commerce à Berne est disposée à donner tous renseignements complémentaires utiles aux intéressés qui lui en feront la demande.

12. 16. 1. 62.

Spanien

Teilweise Liberalisierung der Einfuhr

Mit Beschluss vom 14. Dezember 1961, welcher im spanischen Staatsbulletin vom 27. des gleichen Monats veröffentlicht wurde, hat die Generaldirektion für den Aussenhandel die Einfuhr der folgenden Textilerzeugnisse liberalisiert:

Partida arancelaria	Mercancia
---------------------	-----------

53.06	Hilados de lana cardada, sin acondicionar para la venta al por menor.
53.07	Hilados de lana peinada, sin acondicionar para la venta al por menor.
53.08	Hilados de pelos finos, cardados o peinados, sin acondicionar para la venta al por menor.
53.09	Hilados de pelos ordinarios o de crin, sin acondicionar para la venta al por menor.
53.10	Hilados de lana, de pelos (finos u ordinarios) o de crin, acondicionados para la venta al por menor.
53.11	Tejidos de lana o de pelos finos.
53.12	Tejidos de pelos ordinarios.
53.13	Tejidos de crin.

Die Liberalisierung tritt für Waren der Positionen 5306 bis 5310 am 1. April 1962 sowie für diejenigen der Positionen 5311 bis 5313 am 1. Juli 1962 in Kraft.

12. 16. 1. 62.

Espagne

Libération des importations

Par l'arrêté du 14 décembre 1961 publié dans le bulletin officiel espagnol du 27 du même mois, la direction générale du commerce extérieur a libéré l'importation des produits textiles suivants:

Pour les marchandises des positions 5306 à 5310, la libération entre en vigueur le 1^{er} avril 1962 et pour celles des positions 5311 à 5313, le 1^{er} juillet 1962.

Sonderheft Nr. 69

Kleinaktien und nennwertlose Aktien

(Bericht der vom Eidg. Volkswirtschaftsdepartement eingesetzten Studiengruppe i. S. Kleinaktien)

Anlässlich der Entgegennahme der Postulate von Nationalrat Weibel und Ständerat Rohner wurde den beiden Postulanten eine grundsätzliche Abklärung der mit der allfälligen Schaffung von Kleinaktien und nennwertlosen Aktien verknüpften Probleme in Aussicht gestellt. Der von einer zu diesem Zwecke eingesetzten Studiengruppe ausgearbeitete Bericht ist als Sonderheft Nr. 69 der «Volkswirtschaft» auch der Öffentlichkeit zugänglich gemacht worden.

Das 24 Seiten umfassende Sonderheft ist zum Preise von Fr. 3.50 (+ Spesen) erhältlich. Bestellungen nimmt das Schweizerische Handelsamtsblatt, Effingerstrasse 3, Bern, Postcheckrechnung III 520, entgegen.

Die französische Ausgabe wird im Februar erscheinen.

Redaktion: Handelsabteilung des Eidg. Volkswirtschaftsdepartementes, Bern.

Rédaction: Division du commerce du Départ. fédéral de l'économie publique, Berne.

SCHWEDEN WARTET
AUF IHRE ERZEUGNISSE...

Schweden ist ein kaufkräftiger Markt. Jährlich importiert das Land Güter für mehr als 2.000 Schwedenkronen pro Einwohner — eine Zahl, die ohne Beispiel in der Welt ist.

Auf den Messen und Ausstellungen in Stockholm wählen die Käufer zwischen den Produkten aus aller Welt — sie warten auch auf Ihre Erzeugnisse.

St. ERIKS-MESSE
vom 29.8
bis 9.9 1962

Ah 1962 nur für Konsumartikel und Kapitalwaren für den Verbraucher eingerichtet. Sowie für Käufer als auch für die Allgemeinheit zugänglich.

STOCKHOLMS
TECHNISCHE MESSE
vom 29.9
bis 5.10 1962

Diese ausgesprochene Industriemesse zeigt nur Erzeugnisse für Handel und Wirtschaft, die Allgemeinheit hat keinen Zutritt.

Ausstellungsfläche für jede der Messen: 21.700 Quadratmeter Halle und 22.000 Quadratmeter Freigebäude.



Generalvertretung für die Schweiz:

GOTH & CO. AG., BASEL

Die Volkswirtschaft

Monatsschrift des Eidg. Volkswirtschaftsdepartementes, enthält interessante und vielseitige Artikel über das schweizerische Wirtschaftsgeschehen. Sie kostet im Jahresabonnement nur Fr. 12.50. Bestellungen können durch Einzahlung auf Postcheckrechnung III 520 Schweizerisches Handelsamtsblatt, Bern, erfolgen.



Quick

Die «Taschen-Addiermaschine, auf die Sie gewartet haben. Sie addiert, subtrahiert, multipliziert, schreibt und hat neben Ihren Akten in der Mappe Platz!

Bitte senden Sie den ausgefüllten Coupon sofort an

Resultate bis 99 999.99	Fr. 450.-	nur 3,450 kg leicht und
Resultate bis 9 999 999.99	Fr. 475.-	nur 25 x 17,5 x 9,5 cm

hier abschneiden ✂

HAMAG Büromaschinen AG., Schulstr. 37, Zürich 50

Bitte liefern Sie mir/uns Stück QUICK Addiermaschine(n) zu Fr. 450.-/475.- netto. Innet 8 Tagen wird die Sendung bezahlt oder in einwandfreiem Zustand, als brechlich deklariert, retourniert.

Name: _____ Datum: _____
Strasse: _____ Unterschrift: _____
Ort: _____

Strebsamen Vertretern bieten wir einmalige Wiederverkaufsbedingungen

Personalmangel beseitigt !

**Die Debitoren-Buchhaltung
ohne Konto-Karten
80% Zeiteinsparung
Keine Mahnbriefe mehr und doch
beschleunigter Geldeingang**

Prüfen Sie diese Möglichkeiten für 1962 in Ihrem Betriebe

Unverbindliche, persönliche Information und Offerten durch den



**ORDO ORGANISATIONS AG., Röslistrasse 15
Zürich 6/42 Telefon (051) 26 36 66 Postfach 272**

Bank in Burgdorf

Die diesjährige

ordentliche Generalversammlung der Aktionäre

findet statt **Samstag, den 27. Januar 1962, 15 Uhr präzis, im Hotel Stadthaus in Burgdorf.**

Traktanden:

1. Abnahme des Geschäftsberichts und der Rechnung pro 1961; Beschlussfassung über Entlastung der Geschäftsorgane.
2. Beschlussfassung über die Verwendung des Ergebnisses.
3. Wahlen:
 - a) eines in periodischen Austritt kommenden Mitgliedes des Verwaltungsrats.
 - b) der Kontrollstelle pro 1962.

Aktenaufgabe

Der gedruckte Geschäftsbericht mit Jahresrechnung und Bericht der Kontrollstelle liegt beim Sitz Burgdorf und bei der Filiale Hasle-Rüegsau zur Einsicht auf; jeder Aktionär ist berechtigt, 1 Exemplar Bericht und Rechnung zu erheben.

Stimmrechtsausweis

Stimmberchtig ist, wer bis spätestens am 26. Januar 1962, um 17 Uhr, gegen Vorlage seiner Aktien oder genügenden Ausweis über deren Besitz, bei der Geschäftsstelle in Burgdorf eine Stimmkarte bezogen hat. Am Versammlungstage selber werden keine Stimmkarten mehr ausgegeben (Art. 12 der Statuten).

Burgdorf, den 10. Januar 1962.

Bank in Burgdorf:
Der Verwaltungsrat.

Offerta di sottoscrizione

agli azionisti della Società Elettrica Sopracenerina, Locarno

Le 8000 azioni nuove al portatore, da Fr. 100.— nominali cadauna, della SOCIETA' LOCARNESE DI PARTECIPAZIONE E IMMOBILIARE, emesse con godimento 1° gennaio 1962, conformemente alle decisioni prese dall'Assemblea generale straordinaria degli azionisti del 15 gennaio 1962, sono offerte in sottoscrizione ai portatori di azioni della Società Elettrica Sopracenerina, Locarno, alle seguenti condizioni:

- 1° 4 azioni Società Elettrica Sopracenerina danno diritto di sottoscrivere un'azione nuova della nostra Società da Fr. 100.— nominali;
- 2° il prezzo di sottoscrizione è fissato a Fr. 100.— più bollo federale di emissione del 2% di Fr. 2.— = Fr. 102.— netto per azione;
- 3° il diritto di sottoscrizione deve essere esercitato dal

16 al 29 gennaio 1962

presso

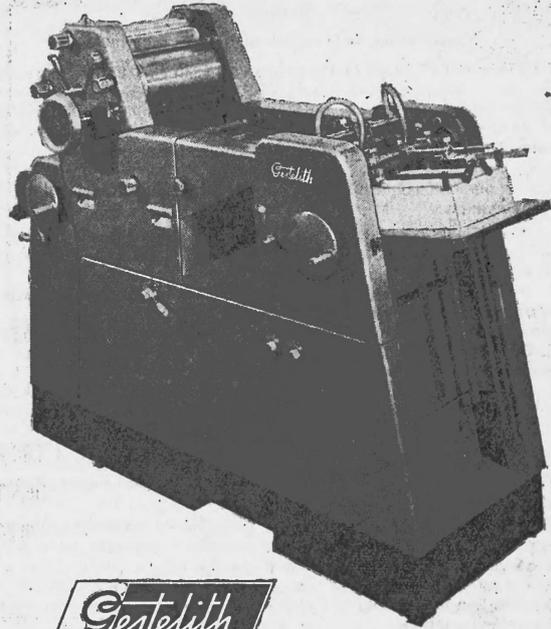
l'Unione di Banche Svizzere, Locarno

oppure presso la sua sede a Zurigo, o una delle sue succursali e agenzie, mediante consegna della cedola N° 3 delle azioni Società Elettrica Sopracenerina; trascorso il termine di sottoscrizione, la cedola N° 3 perderà ogni valore;

- 4° le azioni nuove attribuite in virtù della sottoscrizione, dovranno essere liberate al più tardi entro il 30 gennaio 1962;
- 5° su richiesta, il sottoscrittore riceveranno un buono di consegna che sarà cambiato più tardi con i titoli definitivi;
- 6° l'Unione di Banche Svizzere offre volentieri i suoi servizi per l'acquisto e la vendita di diritti di sottoscrizione.
- 7° Prospetti dettagliati possono essere ottenuti presso la sede e tutte le succursali dell'Unione di Banche Svizzere.

Locarno, 15 gennaio 1962.

**SOCIETA' LOCARNESE DI PARTECIPAZIONI
E IMMOBILIARE**



die neue KLEIN-OFFSET-MASCHINE mit Kettenausleger

Dank einfacher Bedienung auch in Verwaltung und Industrie beliebt

PFISTER-LEUTHOLD AG., Löwenstrasse 30, ZÜRICH 1

Offset-Abteilung

Telefon (051) 25 76 60

AVIS

aux actionnaires des Carrières d'Arvel S.A. à Villeneuve

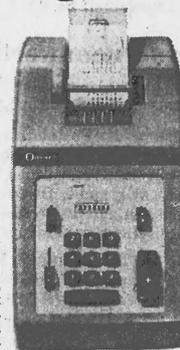
L'assemblée générale extraordinaire des Carrières d'Arvel S.A., tenue à Villeneuve le vendredi 12 janvier 1962, a décidé l'augmentation du capital social de Fr. 189 200.— à Fr. 500 000.— par l'émission au pair, avec jouissance dès le 1^{er} janvier 1962, de 1554 actions nouvelles de Fr. 200.— chacune entièrement libérées. Cette même assemblée a également constaté la souscription et la libération de la totalité des nouvelles actions par un groupe d'actionnaires lequel s'est engagé à respecter le droit préférentiel de souscription des anciens actionnaires à raison de trois actions nouvelles par deux anciennes.

Les actionnaires des Carrières d'Arvel S.A. qui désireraient faire valoir leur droit préférentiel de souscription, sont priés de s'annoncer jusqu'au 1^{er} février 1962 au plus tard auprès de l'avocat Henri Nicss, 17, rue Haldimand, à Lausanne, administrateur des Carrières d'Arvel S.A. sur présentation du coupon N° 43 de dividende. Ce délai étant passé, le groupe souscripteur des nouvelles actions disposera des titres souscrits.

Les actionnaires des Carrières d'Arvel S.A. qui se sont déjà annoncés sont dispensés de le faire à nouveau. Leur droit préférentiel de souscription sera respecté. Les actions nouvelles leur étant remises dans le courant de février 1962 contre paiement de Fr. 200.— (deux cents francs) par action.

Villeneuve, le 12 janvier 1962.

Le conseil d'administration.



Rechnen Sie... mit den vielen Vorteilen, die eine ODHNER E-9-S bietet: Federleichter Anschlag auf anatomisch richtigen Tasten; unerhört rasch, präzise und leise; absolut betriebssicher dank genial einfacher Konstruktion; solid - erstklassiger

Schwedenstahl; formvollendet und - weil auf der ganzen Welt verbreitet - so erstaunlich günstig...

Das elektrische Pultmodell, 8stellig,

nur **Fr. 780.-**

Generalvertretung für die Schweiz
Rechenmaschinenvertriebs AG

ODHNER

Luern
Murbacherstrasse 3
Telefon 041/2 23 14

ZO Kunststoffprodukte

Unsere **Buch- und Katalog-Einbände** sind Qualitätserzeugnisse

Celluloidwarenfabrik Zollikofen AG Tel. (031) 65 00 22

Zu verkaufen vorfabrizierte **Baracke**

aus Holz, 23,95 x 6,45 m. mit Heizung, Beleuchtung und Toiletten.
 Erstellungsjahr 1953, Einstandspreis 28 000 Fr.
 Die Baracke ist momentan aufgestellt und vermietet und könnte somit nur mit Lieferfrist bezogen werden.

Offerten mit Preisangebot erbeten unter Chiffre OFA 3191 R an Orell Füßli-Annoucen, Aarau.

Aktiedruck seit Jahren unsere Spezialität
Aschmann & Scheiler AG.
 Buchdrucker zur Post
 Zürich 25 Tel. (051) 33 71 84

Inserate im Schweizerischen Handelsamtsblatt haben stets Erfolg!

Bandeisen

FISCHER & CO. REINACH 6

Express service

durch die Stempelfabrik mit der kürzesten Lieferzeit Stempel innert 1-2 Stunden

Wir lösen jedes Stempelproblem

SPECKERT + KLEIN

Zürich 1 Schweizergasse 20/Löwenplatz Tel. 2500 50

Automation Fonds

Anlagefonds für Aktien von Unternehmen der industriellen Automation und der Büromaschinenbranche

Treuhänderin: Schweizerische Volksbank
 Leitung: Kollektivanlagefonds AG

Die Zunahme des allgemeinen Wohlstandes beruht weitgehend auf der fortwährenden Steigerung der Produktivität. Bei gleichzeitiger Verkürzung der Arbeitszeit ist diese nur möglich dank des Einsatzes immer besserer und leistungsfähigerer Maschinen, die in zunehmendem Masse mit automatischen Steuerungen ausgerüstet sind. Jeder Betrieb, der konkurrenzfähig bleiben will, muss diesen Mechanisierungsprozess mitmachen. Eine Anlage in Aktien von Unternehmen, die sich mit der Automatisierung befassen, dürfte sich deshalb als lohnend erweisen.

Die Anlegeliste des AUTOMATION-FONDS zählt mehr als 50 europäische und amerikanische Unternehmen, die auf dem zukunftsreichen Gebiet der Automation eine führende Stellung einnehmen.

Die Leitung des Fonds liegt wiederum in den Händen der Kollektivanlagefonds AG, die mit Erfolg den PHARMAFONDS betreut, dessen Vermögen 140 Millionen Franken beträgt, sowie den EURAC Anlagefonds, dessen Vermögen 100 Millionen Franken überschreitet.

Ausgabepreis Die auf 5, 10 und 25 Anteile lautenden Zertifikate werden vom 9. Januar bis 19. Januar 1962 zu Fr. 100.- (zuzüglich eidg. Emissionsabgabe) pro Anteil abgegeben. Ab 20. Januar 1962 sind sie zu einem veränderlichen Preis erhältlich, der sich nach dem Wert des Fondsvermögens richtet und täglich in der Presse publiziert wird.

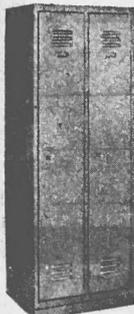
Ausschüttungen Jährlich am 1. November, erstmals am 1. November 1962. Bei den Anlagen wird weniger auf die augenblickliche Rendite als auf die Entwicklungsmöglichkeiten der Aktien einer Gesellschaft geachtet.

Handelbarkeit Die Treuhänderin ist für einen regelmässigen ausserbörslichen Handel besorgt. Die Fondsleitung ist zudem jederzeit verpflichtet, Anteilsscheine zum reglementarischen Preis zurückzunehmen.

Prospekte mit Anlageliste und Zeichnungsschein sind bei den folgenden Emissions- und Zahlstellen erhältlich:

SCHWEIZERISCHE VOLKSBANK alle Niederlassungen
BANK PICTET & CIE, GENÈVE **BANK WEGELIN & CO, ST. GALLEN** und bei allen andern Banken

Ein sensationelles Angebot ...



175,5 x 62,5 x 50 cm

ELFRIMA-Garderobenschränke
 sofort lieferbar

mit 2 Abteilen **Fr. 175.-**

auch 3- und 4-teilig am Lager.

Wir führen eine grosse Auswahl von soliden und äusserst günstigen Büroschränken aus Holz und Stahl.
 Verlangen Sie bitte unsern ausführlichen Prospekt.

ELFRIMA AG, Zürich 1, Lagerstr. 33, Tel. (051) 2544 30

Öffentliches Inventar - Rechnungsruf

Erblasser:

Schäfer Julius Paul

des Johann Jakob und der Anna Elisabeth geb. Nüssbaum, geb. 25. Februar 1899, von Mirchel (Bern), Ehemann der Adelheid Ida geb. Wittwer, gewesener kaufmännischer Direktor der Firma Peruhag, wohnhaft gewesen in Bern, Muristrasse 76, verstorben am 3. Dezember 1961.

Eingabefrist bis und mit 25. Januar 1962:

- a) für Forderungen und Bürgschaftsansprüche beim Regierungsrath der Stadt Bern;
- b) für Guthaben des Erblassers bei Notar Emil Wälti, Bahnhofplatz 3, in Bern.

Die Eingaben sind schriftlich und gestempelt einzureichen. Für nicht angemeldete Forderungen haften die Erben weder persönlich, noch mit der Erbschaft (Art. 590 ZGB).

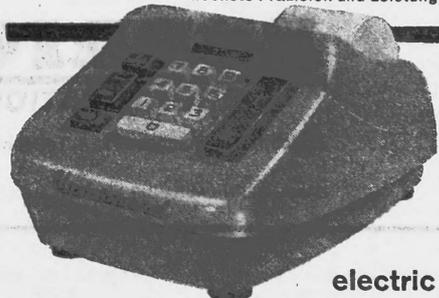
Massverwalter: Herr Max Brand, Fürsprecher, Christoffelgasse 4, in Bern.

Bern, den 20. Dezember 1961.

Der Beauftragte:
 Emil Wälti, Notar.

add-mate
 Elektrische, schreibende Addiermaschine **730.-**
 nur Fr.

Underwood-Produkt
 höchste Präzision und Leistung



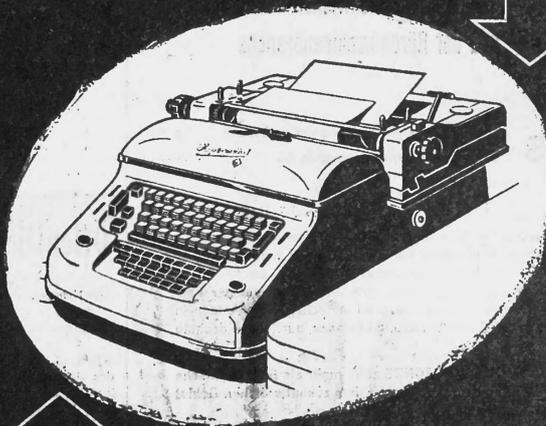
electric

Geringster Platzbedarf: 13 x 24,5 x 19 cm (nicht grösser als ein Telefon). Gewicht: nur 3,5 kg. Add-Mate addiert, subtrahiert, multipliziert und schreibt. Was Ihnen diese modernste elektrische Kleinrechenmaschine zu bieten hat, zeigt am besten eine Gratisprobe.

Cäsar Muggli Zürich 1

Lintheschergasse 15, Telefon 051/25 10 62

Im Mittelpunkt....



Superm tal
FAKTURIERAUTOMAT

Kombinierbare Modelle für Fakturierung, Lohnabrechnung, Buchhaltung

Meistverbreiteter Fakturierautomat der Schweiz
Seit mehr als 25 Jahren hervorragend bewährt
Hochgradig automatisiert, einfache Bedienung
Unerhört vielseitig, praktisch geräuschlos
Tadelloser Kunden- und prompter Servicedienst

ENDRICH
ORGANISATION

Zürich 1, Waldmannstrasse 4, Telefon 051/34 90 30

BASEL BERN LAUSANNE LUGANO LUZERN ST. GALLEN

An die ENDRICH-ORGANISATION, Waldmannstr. 4, Zürich 1

Ich interessiere mich für die SUPERM TAL und ersuche Sie
unverbindlich um nähere Angaben.

Firmastempel: _____

Ort: _____

Strasse: _____